

Kostenlose Wochenzeitung für Hildburghausen Stadt und Land

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0 | Fax: 0 36 85 / 79 36-20 | info@suedthueringer-rundschau.de | www.rundschau.info

Hildburghausen, 29. September 2021

Nr. 39 / Jahrgang 31/2021

(Ramin Peymani) Europas Politik hat Angst vor dem Winter. Nein, nicht wegen Corona, wenngleich sich die Anzeichen für eine turbulente Gesundheitslage in der bevorstehenden kalten Jahreszeit verdichten. Immerhin rechnen Experten aufgrund der in der vergangenen Saison „ausgefallenen“ Grippe mit einer umso schwereren Influenza-Welle in den kommenden Monaten. Zudem scheint es irgendwie doch so zu sein, dass Menschen durch die impfbedingte Fixierung des Immunsystems auf Sars-CoV-2 anfälliger für andere Erreger sind. Man wird sehen, was an dieser von so manchem Mediziner vertretenen These dran ist. Um Corona soll es aber gar nicht gehen. Europa fürchtet den Blackout. Die Sorge vor Lieferengpässen im Strom- und Gasbereich, eine Vorhersage, die noch vor kurzem ins Reich rechter Verschwörungstheorien verwiesen worden war, wächst. Noch schauen die Verantwortlichen in der Europäischen Union schadenfroh auf Großbritannien, wo massiv angestiegene Gaspreise eine Reihe von Energieanbietern zum Aufgeben gezwungen haben, weil diese die um bis zu 70% in die Höhe geschnittenen Einkaufspreise durch eine gesetzliche Gaspreiskegelnung nicht weitergeben können. Der britische Wirtschaftsminister bereitet die Verbraucher schon einmal auf gravierende Probleme vor und gibt unumwunden zu, dass Hunderttausenden Familien ein schwieriger Winter bevorstehe. Auch im Rest Europas zeigen die Energiepreissprünge Folgen: Die Inflation galoppiert. Dabei wirken die selbsternannten „Klimaretter“ wie Brandbeschleuniger. Die explosive Mischung aus drastischen Steuererhöhungen und rapide gestiegenen Preisen wird vor allem jene schmerzlich treffen, die nur ein paar Euro mehr fürs Klima auszugeben glaubten. Es werden ein paar Hundert sein. Mindestens. **Europas Regierungen fürchten, dass ihnen ange-**

Angst vorm Blackout:

Der Elektromobilität wird zeitweise der Strom abgestellt

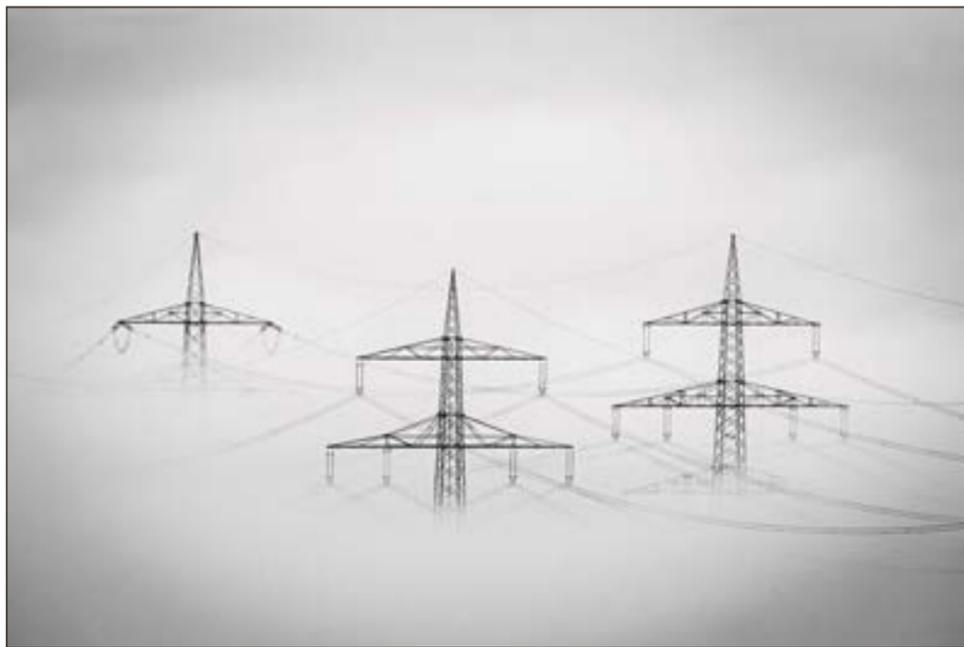


Foto: Pixabay

sichts steigender Zahlen von Elektrofahrzeugen im sprichwörtlichen Sinne der Strom ausgeht

In Großbritannien hat man derweil noch ganz andere Sorgen: Wegen 100.000 fehlender Lkw-Fahrer stockt die Versorgung der Tankstellen ebenso, wie die Belieferung der Lebensmittelgeschäfte. Das Problem ist hausgemacht, weil man mit einer hysterischen Warn-App wochenlang Millionen von Menschen aus dem Arbeitsprozess gerissen hatte, die nur teilweise wieder in ihre angestammten Jobs zurückkehrten. Zudem hat die rigide Praxis der Visa-Vergabe nach dem Brexit eine Vielzahl ausländischer Arbeiter aus dem Land getrieben. Ob die von Premierminister Johnson angekündigte Kehrt-

wende schnell genug greift, weiß niemand. Als wäre das nicht genug, fürchten nicht nur die Briten, dass ihnen angesichts steigender Zahlen von Elektrofahrzeugen im sprichwörtlichen Sinne der Strom ausgeht. Diese Gefahr scheint die Bundesregierung auch für Deutschland zu sehen. Sie hatte zu Jahresbeginn einen Gesetzentwurf zur „Spitzenglättung“ vorbereitet, traute sich aber nicht, diesen in den Bundestag einzubringen. Mit der wohlklingenden Bezeichnung ist genau das gemeint, was die Briten im kommenden Jahr festzuschreiben gedenken: Wer sein E-Mobil an der heimischen Ladestation „auftanken“ will, schaut zu den Hochlastzeiten in die Röhre. Ab Mai 2022 soll privaten

Ladestationen im Vereinigten Königreich von Montag bis Freitag jeweils neun Stunden am Tag der Strom abgestellt werden. Die große Furcht vor dem Zusammenbruch der Stromnetze ist keinesfalls unbegründet, gab es doch erst vor wenigen Monaten einen Beinahe-Blackout auf dem Kontinent. Immer wieder müssen zudem Industrieanlagen vom Netz genommen werden, um Stromengpässe zu vermeiden.

Schon ziemlich bald werden uns drohende Blackouts rund um die Uhr vor die Frage stellen, wofür wir unser Stromkontingent nutzen wollen

Der Ausbau sogenannter erneuerbarer Energien hat die europäische Versorgung anfällig gemacht und die Lebens-

lücke der Politik aufgedeckt. Würden die selbstgesteckten Ziele der Elektromobilität auch nur annähernd erreicht, stünden schon heute keine ausreichenden Kapazitäten zur Verfügung. Allein Großbritannien benötigt angesichts der beschlossenen Abkehr vom Verbrennungsmotor bis 2050 das zusätzliche Stromäquivalent von sechs Kernkraftwerken. In Deutschland sieht es nicht besser aus. Ganz unabhängig vom Ausgang der Bundestagswahl dürfen wir uns schon einmal auf drastische Maßnahmen einstellen. Woher der Strom künftig in ausreichender Menge kommen soll, steht in den Sternen.

Die Netzbetreiber mehrerer EU-Länder warnten schon zu Beginn des Jahres. Nun scheinen immer mehr Regierungen dem Appell zu folgen, und wäre nicht die Bundestagswahl dazwischengekommen, hätte Deutschland hier einmal mehr den unrühmlichen Vorreiter gespielt. Europa geht einer ungewissen Zukunft entgegen. Immer größer wird die Abhängigkeit von Partnern, die nur ein begrenztes Interesse an einem prosperierenden Kontinent haben. Die „Energiewende“ entfaltet ihre volle Wucht, und schon bald werden die Erinnerungen an die Corona-Beschränkungen verblassen, wenn uns drohende Blackouts rund um die Uhr vor die Frage stellen, wofür wir unser Stromkontingent nutzen wollen. Der zu erwartende Druck der Unternehmen auf die Politik könnte manchen Irrweg korrigieren. Entspannung bedeutet dies allerdings nicht. Der Wiederaufbau einer zuverlässigen Energieversorgung wird ein Vielfaches von dem verschlingen, was wir derzeit für die ideologischen Spielereien wohlstandsverwöhnter „Weltverbesserer“ berappen müssen. **Zum Autor:** Ramin Peymani ist ein deutscher Buchautor und Publizist iranischer Abstammung.

Beschluß der Gesundheitsminister:

Ende von Lohnersatz für Ungeimpfte in Quarantäne ab 1. November 2021

Berlin. Wer als Ungeimpfter in Quarantäne muss, erhält ab 1. November 2021 keine finanzielle Unterstützung vom Staat. Darauf haben sich Gesundheitsminister von Bund und Ländern geeinigt. Betroffen sind davon nur Menschen, für die es eine Impfpflicht gibt und die sich auch impfen lassen können. Der Anspruch auf Lohnfortzahlung im Krankheitsfall bleibt allerdings bestehen.

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn wies er darauf hin, dass die Regelung zur Lohnersatzleistung für Ungeimpfte die Umsetzung des geltenden Infektionsschutzgesetzes sei. Die Frist bis 1. November sei gesetzt, weil bis dahin jeder die Chance zu einer zweiten Impfung ha-

be. Wer sich nicht impfen lassen wolle, dem müsse klar sein, „dass dann eben auch die Verantwortung kommt, finanzielle Folgen zu tragen“, das sei auch eine Frage der Fairness. Betroffen seien potenziell nur ungeimpfte Personen, die Kontakt zu einem Infizierten gehabt hätten oder aus einem Hochrisikogebiet nach Deutschland zurückgekehrt seien.

Thüringen hat sich bei der heutigen Entscheidung zum Wegfall der Entschädigungsleistungen gemäß § 56 IfSG für Personen ohne Impfschutz gegen COVID-19 in der GMK enthalten. Dies begründet die Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner:

„Klar ist, das Infektions-

schutzgesetz gilt. Dafür gibt es keinen Ermessensspielraum. Abwägungsmöglichkeiten gibt es aber sehr wohl bei der Festlegung des Zeitpunkts, ab wann die Sonderregelung entfallen soll und jeder eine Chance hatte, eine Impfung wahrzunehmen. Dass der Bund jetzt diesen zeitlichen Druck aufbaut, halte ich für falsch. Die öffentliche Debatte der letzten zwei Wochen hat gezeigt, dass eine solche Entscheidung vor allem als politischer Druck auf Ungeimpfte wahrgenommen wird. Wir wissen aber, dass genau dieser Druck nicht Einsicht, sondern Abwehrreaktionen hervorruft. Ich hätte mir einen späteren Zeitpunkt gewünscht, um noch mehr Menschen durch

Aufklärung und die richtigen Argumente von einer Impfung überzeugen zu können. Denn darum geht es doch. Ich möchte, dass sich die Menschen bewusst für eine Impfung entscheiden, weil es die beste Möglichkeit ist, sich selbst und andere vor einem schweren Corona-Verlauf zu schützen. Die Impfung ist der beste Gesundheitsschutz – und zwar völlig unabhängig von Quarantäneregeln oder sonstigen Vorteilen, die eine Impfung inzwischen bietet. Eine Impfpflicht durch die Hintertür ist dafür nicht hilfreich.“

Den Beschluss im Wortlaut finden Sie unter: <https://www.gmkonline.de/Beschluesse.html?uid=228&jahr=2021>

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN



TOP PREISE

... WEIL UNSERE KUNDEN AUCH UNSERE NACHBARN SIND

PHILIPS
Kaffeevollautomat 2200 S

EXPERTEN-ANGEBOT DER WOCHE!



- Intuitive SensorTouch Oberfläche
- Kaffeegenuss mit der optimalen Temperatur
- Cremiger Milchschaum dank klassischem Milchaufschäumer

299,-

Integrierte AquaClean Technologie

Angebot gültig vom 29.09. bis 05.10.21

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 18 Uhr • Samstag 10 - 12 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

Gelebte Barmherzigkeit

Eisfeld. Am Sonntag, 3. Oktober, findet der diesjährige Diakonie-Sonntag in der und um die Dreifaltigkeitskirche zu Eisfeld statt, der um 10 Uhr mit einem Gottesdienst beginnt.

In Zusammenarbeit mit den beiden Kirchenkreisen Sonneberg und Hildburghausen/Eisfeld sollen neue Impulse geliefert und diakonisches Handeln sichtbar gemacht werden. In Anlehnung an die diesjährige Jahreslosung „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36) wird die Arbeit der beiden Tafeln im Mittelpunkt stehen, die seit mehr als einem Jahrzehnt den Bedürftigen in den Landkreisen Sonneberg und Hildburghausen tatkräftig zur Seite stehen und sie mit Lebensmitteln versorgen, die anderswo überflüssig sind. Gerade in einer Zeit, in der die Menschen zwangsläufig Abstand halten mussten, zeigt sich die Notwendigkeit der beiden Tafeln: Da zu sein für all jene, die Hilfe und Unterstützung brauchen. Da zu sein, um die Not zu wenden.

Erleben Sie es selbst und seien Sie unser Gast am Sonntag, dem 3. Oktober 2021, ab 10 Uhr in Eisfeld. Wir freuen uns auf Sie.

Aktuelle Verkehrsinfos für die A 4/A 9/A 38 und A 71

Halle. Die Autobahn GmbH des Bundes gibt nachfolgende aktuelle Verkehrsinfos bekannt:

A 4
Aktuell bis 15.11.2021 ist die Richtungsfahrbahn Frankfurt zwischen den Anschlussstellen Jena-Göschwitz und Apolda aufgrund einer umfangreichen Betonplattensanierung auf circa sieben Kilometern Länge gesperrt. Der Verkehr wird mit jeweils zwei Streifen pro Richtung über die Richtungsfahrbahn Dresden an der Baustelle vorbeigeführt.

A 71
Die Fahrbahnsanierung auf der Richtungsfahrbahn Sangerhausen zwischen dem Autobahndreieck Suhl und der Anschlussstelle Meiningen-Nord wird bis 08.10.2021 fortgesetzt. Der Verkehr wird weiterhin einstreifig über den rechten Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeführt.

A 9
Vom 01. bis 04.10.2021 ist auf der Richtungsfahrbahn Berlin die Ausfahrt der Anschlussstelle Triptis aufgrund von Sanierungsarbeiten gesperrt. Der ausfahrwillige Verkehr wird über die Anschlussstelle Lederhose umgeleitet.

A 38
Am 30.09.2021 ist auf der

Richtungsfahrbahn Leipzig zwischen den Anschlussstellen Bleicherode und Großwechungen der rechte Fahrstreifen aufgrund von Instandsetzungsarbeiten auf circa 200 Metern Länge gesperrt. Der Verkehr wird einstreifig über den linken Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeführt.

A 71
Die Fahrbahnsanierung auf der Richtungsfahrbahn Sangerhausen zwischen dem Autobahndreieck Suhl und der Anschlussstelle Meiningen-Nord wird bis 08.10.2021 fortgesetzt. Der Verkehr wird weiterhin einstreifig über den rechten Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeführt.

A 38
Die Autobahn GmbH des Bundes

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:



Persönlich. Fair. Sicher.

ITMS
gemeinnützige GmbH

- Donnerstag, 30. September 2021, 16.30 bis 20 Uhr: Milz, Gemeinde, Milzer Hauptstr. 27,
- Freitag, 1. Oktober 2021, 15 bis 19 Uhr: Eisfeld, Wefa, Hintere Bahnhofstr. 1,
- Dienstag, 5. Oktober 2021, 16 bis 19.30 Uhr: Themar, Regelschule „Anne Frank“, Schulstr. 7,
- Donnerstag, 7. Oktober 2021, 16 bis 19.30 Uhr: Hildburghausen, Förderschule „Albert-Schweitzer“, Breiter Rasen 2,
- Freitag, 8. Oktober 2021, 16 bis 20 Uhr: Veilsdorf, Sporthalle Veilsdorf, Hetschbacher Str. 249.

Hinweise: Mund-Nasen-Schutz-Pflicht – auch während der Blutspende! Eine Blutspende nach Corona-Schutzimpfung ist bereits am nächsten Tag wieder möglich.

Vielen Dank an all unsere Spender, für die zahlreiche Unterstützung während unserer Blutspendetermine!

Landtagsabgeordneter Henry Worm würdigt ehrenamtliches Engagement

Heldburg. Auch im vergangenen Jahr sollten durch die CDU-Landtagsfraktion im Thüringer Landtag Bürger aus allen Teilen des Freistaats für ihr ehrenamtliches Engagement und ihre Verdienste um das Gemeinwohl geehrt werden. Für sein ehrenamtliches Engagement wurde Stadtbrandmeister Steffen Schunke aus Heldburg vom Landtagsabgeordneten Henry Worm (CDU) vorgeschlagen. Die Auszeichnungsveranstaltung konnte leider nicht wie geplant stattfinden.

Dieser Tage nutze Henry Worm die Gelegenheit, sich persönlich bei Steffen Schunke für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement zu bedanken.

Steffen Schunke trat 1981 im Alter von 18 Jahren in die Freiwillige Feuerwehr Heldburg ein. Gleich zu Beginn seines Dienstes in der Einsatzabteilung der Feuerwehr rief ein Großbrandereignis alle Feuerwehren der Orte im Umkreis auf den Plan. Die Veste Heldburg brannte, Kinder mussten aus dem lichterloh brennenden Gebäude gerettet werden. Eine Erfahrung, die den jungen Mann in den kommenden Jahren und bis heute prägen würde.

Herr Schunke leistete seinen Dienst in der Einsatzabteilung der Feuerwehr Heldburg. Im Jahr 1999 wurde er Gruppenführer, später Zugführer, 2005 machte er einen Lehrgang zum Leiter einer Feuerwehr und wurde auch danach nicht müde, sich ständig weiterzubilden. Schon zu diesem Zeitpunkt verbrachte er einen großen Teil seiner Freizeit in der Feuerwehr.

Im Jahre 2009 wurde er zum Stadtbrandmeister der Stadt Bad Colberg-Heldburg gewählt.

Er begleitete u.a. den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses in Heldburg und den Ausbau zur Stützpunktfeuerwehr des Landkreises Hildburghausen. Steffen Schunke führte den Verband von fünf Ortsteilwehren bis zum Jahr 2019. Die Gründung der Stadt Heldburg ließ auch das Arbeitspensum des Stadtbrandmeisters wachsen. Die neue Stadt besteht inzwischen aus 12 Ortsteilen mit neun Ortsteilwehren sowie Löschgruppen und ca. 130 Kameradinnen und Kameraden. Die Stützpunktfeuerwehr Heldburg hat den flächenmäßig größten Anteil des Landkreises Hildburghausen unter allen Stützpunktfeuerwehren. Dies ist aufgrund der dörflichen Struktur und der weiten Wege eine besondere Herausforderung.

Neben den aktiven und „sichtbaren“ Tätigkeiten in der Einsatzabteilung der Feuerwehr sind es natürlich die „nicht sichtbaren, stillen“, die ein Ehrenamt ausmachen. Hierbei sind die unzähligen Stunden der Büroarbeit, Ausbildungen der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr, die Versammlungen und Zusammenkünfte sowie Besprechungen aufzuzählen. Auch die Koordinierung unter den einzelnen Ortsteilwehren nimmt Zeit und Geduld in Anspruch. Hierzu ist natürlich ein starkes Team erforderlich, dass Steffen Schunke immer bemüht ist, zusammenzuhalten.

Im Rahmen einer Fahrzeugübergabe an die Freiwillige Feuerwehr Poppenhausen nutze der Landtagsabgeordnete Henry Worm auch die Möglichkeit, allen anwesenden Kameradinnen und Kameraden ausdrücklich für ihren wichtigen ehrenamtlichen Dienst zu danken.



CDU-Landtagsabgeordneter Henry Worm (2.v.l.) gemeinsam mit Steffen Schunke (3.v.l.), Bürgermeister Christopher Other (rechts) und Löschgruppenführer Ulrich Götz (links).

Foto: Wahlkreisbüro Henry Worm

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns
Südthüringer Rundschau
Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0
Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20



Herzlich willkommen im Leben

Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ **KOSTENLOS** zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankommings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!
E-Mail-Kontakt: texte@suedthueringer-rundschau.de

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post an:

Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: buerero@suedthueringer-rundschau.de

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.

Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2021 veröffentlicht werden darf.

Name:

Geburtsdatum: Alter:

PLZ/Wohnort:

Datum, Unterschrift

7	6	5	8	4	3	2	1	9
2	9	8	7	5	1	4	6	3
3	4	1	2	6	9	8	7	5
5	7	9	6	3	8	1	4	2
4	1	3	5	2	7	6	9	8
6	8	2	1	9	4	5	3	7
8	5	7	9	1	6	3	2	4
9	3	6	4	8	2	7	5	1
1	2	4	3	7	5	9	8	6

Sudoku Lösung aus der 38. KW

	2	5						
4		2			8	1		
					2		9	
5		9	2	3			8	
1		4	8	5			7	
2	7							
	9	8			6			4
					2		5	

Notdienste - Service Landkreis Hildburghausen vom 29. September bis 6. Oktober 2021

Ärzte-Notdienst	Polizei 110
Rettungsleitstelle	Polizeiinspektion Hildburghausen Tel.: 0 36 82 / 4 00 70, - dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter Tel.: 116 117 oder 112
Region Hildburghausen/Schleusingen Eisfeld	Polizeiinspektion Suhl 0 36 81 / 3 20 00 oder 36 91 96
Für Notfallbehandlungen - Hildburghausen, Schleusinger Str. 21	Feuerwehr 112
Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus Sprechzeiten: Mi./Fr.: 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa./So./Feiertag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr	Bereitschaftsdienst
Krankenhäuser	Wohnungsgesellschaft
Henneberg Klinik Hildburghausen: 03685 / 77 30 Klinikum Suhl: 03681/35-9 Krankenhaus Meiningen: 0 36 93 / 9 00	Tel.: 01 71 / 6 57 65 96
Apothekennotdienste	Wasser- und Abwasserverband
Mi., 29.09.2021 - Kloster-Apotheke Schleusingen - Apotheke am Straufhain Streufdorf	Bereitschaftsdienst bei Störungen und Havariefällen:
Do., 30.09.2021 - Mohren-Apotheke Römhild - Markt-Apotheke Eisfeld	Telefonische Erreichbarkeit 24 h von Montag bis Sonntag 0 36 85 / 79 47-0
Fr., 01.10.2021 - Schloßpark-Apotheke Hildburghausen - Markt-Apotheke Bad Rodach	und auf der Homepage www.wawh.de
Sa., 02.10.2021 - Adler-Apotheke Schleusingen	Strom
Linden-Apotheke Bad Colberg-Heldburg So., 03.10.2021 - Theresen-Apotheke Hildburghausen	Thüringer Energie AG: Störungs-Nummern Strom: 03 61 / 73 90 73 90 Erdgas: 08 00 / 6 86 11 66
Mo., 04.10.2021 - Marktapotheke Themar - Linden-Apotheke Auengrund	Gas
Di., 05.10.2021 - Spangenberg-Apotheke im Mega-Center Schleusingen - Auenapotheke Eisfeld	0 36 85 / 7 77 37 55; 08 00 / 6 86 11 66
Mi., 06.10.2021 - Apotheke am Markt Hildburghausen - Wald-Apotheke Masserberg/OT Hebach	Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr!

Hausmeisterdienstleistungen

Steffen Goebel

Haus. Garten. Grundstück.

Ebenharder Dorfstr. 5 • Hildburghausen • ☎ 03685 / 4 09 53 09 • Mobil 0160 / 99 13 79 57

Training fürs Immunsystem



Bewegung kräftigt nicht nur die Muskeln, sondern auch die Abwehr. Homöopathische Mittel können sie zusätzlich unterstützen.
Foto: djd-k/spenglersan/BillionPhotos.com - stock.adobe.com

(djd-k). Wie kann ich mein Immunsystem stärken und gegen gefährliche Viren wappnen? Das fragen sich momentan viele. Bewegung und frische Luft sind zwei wichtige Faktoren. Wer sich regelmäßig bewegt, aktiviert die Immunzellen und kriegt seltener Infekte. Sonnenlicht aktiviert dazu die Bildung von Vitamin D, das eine wichtige Rolle in der Abwehr spielt. Empfohlen wird ein 30-minütiger Spaziergang täglich. Als natürlichen Trainingspartner für das Immunsystem hat außerdem der Schweizer Arzt und Bakteriologe Dr. Carl Spengler das nach ihm benannte Spenglersan Kolloid G entwickelt, das in Apotheken erhältlich ist. Es enthält eine Kombination von Antigenen und Antikörpern verschiedener Atemwegsinfekte, die die Immunabwehr hochfahren kann. Eine gesunde Ernährung liefert die Energie dafür.

Molkereitreffen



Hildburghausen. Alle ehemaligen Mitglieder der Molkerei Hildburghausen werden am Samstag, dem 9. Oktober 2021, um 17 Uhr zum jährlichen Molkereitreffen recht herzlich in die Gaststätte „Falkenklaus“ eingeladen.

Sommerbild

von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf

Ich sitz in meiner Stube drin
und mal den Sommer, wie er war,
rot, gelb, blau und grün,
das Bild, es leuchtet wunderbar.

Die Glockenblume schimmert blau,
die Kartäusernelke rot.
Ich mal den Sommer ganz genau,
denn bald, da kommt die Wintersnot.

Orange und gelb die Sonne strahlt
in der Mitte von dem Bild.
Ein Schmetterling mit Farbe prahlt.
Das Gemälde Sehnsucht stillt.

Vorbei ist nun die Sommerpracht,
trotzdem ist mir noch nach Scherzen.
Das Bild hab ich mir ausgedacht,
trag den Sommer noch im Herzen.

Über die Liebe und das Glück



Monika Stenzel und Ulrike Jackwerth.

Foto: privat

Hildburghausen. Endlich wieder Leben im Bürgersaal, das dachten sich am Donnerstag, dem 16. September 2021, hocheifrig Gäste und Veranstalter der abendlichen Lesung im historischen Rathaus Hildburghausen. Bibliotheksleiterin Dorothea Allmeritter und Ursula Niersberger von der Landeszentrale für politische Bildung Erfurt eröffneten gemeinsam die erste Herbstveranstaltung in der Reihe „Demnächst im Bürgersaal“ für das Jahr 2021.

Trotz der nach wie vor angesagten Corona-Schutz-Maßnahmen fanden zahlreiche Frauen den Weg in den Bürgersaal, nachdem sie sich im Vorfeld beim Kooperationspartner und Hauptveranstalter, dem Frauenkommunikationszentrum BINKO, angemeldet hatten. Zwei gut gelaunte Autorinnen freuten sich über das große Interesse des Publikums im ausgebuchten Saal und lasen im Wechsel aus den Lebensgeschichten, die sie im Laufe eines Jahres gesammelt hatten. Sie liessen ganz in der Tradition der Autorin Maxie Wander Frauen unterschiedlichster Herkunft und unterschiedlichen Alters zu Wort kommen und schlüpfen in die eine oder andere Rolle ihrer Interviewpartnerinnen. Maxie Wanders im Jahr 1977 erstmals erschienenen Buch „Guten Morgen Du Schöne“ war zu DDR-Zeiten Bestseller und Geheimtipp zugleich. Mit ihrem relativ einfachen Konzept, Interviews und Gespräche mit ostdeutschen Frauen über die Themen erste

Liebe, Beziehung, Ehe, Arbeit und frühe Mutterschaft und vor allem über das Thema Glück zu führen und diese zu veröffentlichen, landete sie einen Volltreffer. Natürlich ging es auch um Selbstverwirklichung, Selbstfindung und Emanzipation. Viele Frauen definierten sich selbstverständlich über ihren beruflichen Werdegang und ihre Arbeit und waren stolz darauf, Herausforderungen zu meistern. Bis heute ist es wiederum erstaunlich, dass die Frauen unzensuriert zu Wort kommen und so echte Lebenswelten schildern konnten. Das machte den Reiz des Buches aus, Frauen konnten sich in vielen der Geschichten wiederfinden. Monika Stenzel und Ulrike Jackwerth, von Haus aus Schauspielerinnen, fanden das so spannend, dass sie die Geschichten fortschreiben bzw. neue Interviews mit Frauen aus dem Osten Deutschlands führen wollten. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen, sie gestalteten einen spannenden Abend mit ihrem Buch „He Du Glückliche!“. Alexandra Messerschmidt von der Buchhandlung am Markt eröffnete die anschließende Frageunde. Sie hatte außerdem beide Bücher für interessierte Gäste im Gepäck, die man sich signieren lassen konnte. Yvonne Maul, Leiterin des Frauenkommunikationszentrums Hildburghausen, dankte den Autorinnen abschließend für den gelungenen Abend und regte an, dass man die Lesung wegen der großen Nachfrage gern noch einmal wiederholen könnte.

Auf der Suche nach einem „Zuhause für immer“



6 kleine und große Fellnasen wie hier Pauline (l) und Dorina (r) sind auf der Suche nach einem Zuhause für immer.

Foto: Südhür. Tierschutzverein e. V.

Hildburghausen. Liebevolle und verschmusede Katzen suchen jede für sich eine neue Heimat. Von jung bis älter sind sie in den vergangenen Wochen und Monaten zu uns ins Tierheim gekommen und haben sich in unsere Herzen geschnürt. Mittlerweile sind sie alle gesund und fit und wünschen sich ein prachtvolles Zuhause – großzügige Wohnungshaltung bei Menschen mit Zeit und Spaß an dem Zusammenleben mit kleinen Samtpfoten. Wichtig dazu ist für jede von ihnen der Freigang in eine verkehrssichere und mäusefreie Umgebung. Alle unsere Damen werden geimpft, entwurmt, kastriert und mit Chip gegen Schutzgebühr abgegeben. Bei Interesse rufen Sie uns unter Tel. 0170/7375758 an und vereinbaren einen Termin zum Kennenlernen im Tierheim am Wald.

Pauline (s. Foto links) - die perfekte und mit knapp drei Jahren noch junge Katzenmutter, die großartige Arbeit geleistet hat bei der Aufzucht ihrer eignen Kinder

und einer adoptierten Fellnase. **Antje** – ihre gesundheitlichen Probleme durch Vernachlässigung hat sie hervorragend überwunden und ist jetzt eine ruhige und entspannte Katze, die einen warmen Platz im Wohnzimmer sehr zu schätzen weiß.

Bienchen – nach einer schwierigen Zeit endlich wieder fit und gut genährt hat unser Schmusetiger noch viele gute Katzenjahre vor und sucht dringend ein wirklich liebevolles Daheim.

Dorina (s. Foto rechts) – die jüngste aus dieser Gruppe ist knapp ein halbes Jahr alt und beim Schmusen, Spielen und Kuschneln einfach nicht zu ermüden.

Arabella – geboren in diesem Frühjahr hat sie gelernt, dass es Zweibeiner gibt, die einem nichts Böses wollen und seitdem ist für die der beste Platz bei ihrem Lieblingsmenschen auf dem Sofa.

Momo – früher schüchtern und zurückhaltend ist unsere Momo mit jetzt einem Jahr richtig aufgeblüht.

Unabhängig - Meinungsstark

www.rundschau.info

Das verborgene Wort

Literarischer Abend im Bürgersaal des historischen Rathauses

Hildburghausen. Vier Liebhaberinnen der Literatur gestalten am Donnerstag, dem 7. Oktober 2021 um 19.30 Uhr einen literarischen Abend im Bürgersaal im historischen Rathaus Hildburghausen. Astrid Rühle, Gerlinde Lapp und Barbara Kost haben sich intensiv mit dem Leben der Schriftstellerin Ursula Hahn auseinandergesetzt und wollen Kostproben ihres Schaffens zum Besten geben. Ursula Hahn ist eine der wichtigsten deutschsprachigen Dichterinnen und vor allem für ihre Lyrik bekannt. In den letzten Jahren sind aber auch zahlreiche Romane entstanden, die vor allem problematische Beziehungen und Lebenswelten von

Frauen thematisieren. In einem ihrer Romane widmet sie sich den Themen Vergangenheitsbewältigung und Verdrängung. Ulla Hahn legt gern den Finger in die Wunde. Die Facetten ihrer Persönlichkeit zu beleuchten und ihr vielseitiges schriftstellerisches Werk vorzustellen, ist das Ziel des Abends. Barbara Tesche wird die literarischen und biografischen Beiträge am Klavier begleiten.

Der Eintritt kostet 3 Euro, es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Wenn möglich, sollte man sich anmelden in der Stadt- und Kreisbibliothek Hildburghausen unter 03685/774188 oder bibliothek@hildburghausen.de



Werke von Ulla Hahn.

Foto: Bibliothek

Facharbeiterprüfung bestanden!



Anzeige: Hildburghausen. Ausbilderin Nicole Lang (l.) und Geschäftsleiter Michael Meinel (r.) gratulierten Saskia Steiz zur bestandenen Facharbeiterprüfung als Einzelhandelskauffrau im hagebaumarkt in Hildburghausen recht herzlich. Neben einem umfassenden Sortiment nimmt auch die fachgerechte Beratung im hagebaumarkt einen wesentlichen Bestandteil der Firmenphilosophie ein.

Foto: hagebaumarkt Hildburghausen

Ausstellung vom 19.09. bis 17.10.2021



„Die Nacht“ Öl auf Leinwand 2021

www.galerie-hibu.de

Galerie
HI
Art
BU

98646 Hildburghausen
Obere Marktstr. 36

Öffnungszeiten:
Mo. und Di. geschlossen
Mi. 9.00 - 13.00 Uhr
Do. 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 13.00 - 18.00 Uhr
Sa. 13.00 - 17.00 Uhr
So. 13.00 - 17.00 Uhr



„Der Fang“ Öl auf Leinwand 2021

Gabriele Just

Kreisläufe
der Schöpfung

Malerei, Holzschnitte, Pouring

Lifocolor nimmt neues Produktionswerk am Stammsitz Lichtenfels in Betrieb



Dr. Martin Fabian (Mitte), Geschäftsführer der Lifocolor Gruppe, Dirk Grolman (rechts), Gesellschafter der Lifocolor Gruppe und sein Sohn Clemens Grolman (links), durchschneiden am vergangenen Freitag feierlich ein rotes Band zur offiziellen Einweihung des neuen Produktionswerkes am Lifocolor Hauptsitz Lichtenfels/Bayern. Foto: Lifocolor Gruppe

Lichtenfels. Die Lifocolor Gruppe feierte am vergangenen Freitag die Einweihung ihres neuen und größten Produktionsgebäudes am Hauptsitz Lichtenfels/Deutschland. Zusammen mit dem 2020 fertiggestellten Erweiterungsbau in Straufhain-Adelhausen können die Kapazitäten des Masterbatch-Herstellers in Deutschland bei Bedarf fast verdoppelt werden.

Lifocolor lud in der vergangenen Woche zu Festakten anlässlich der Neu- und Erweiterungsbauten an den beiden deutschen Standorten Lichtenfels und Straufhain-Adelhausen. Christian Meißner, Landrat des Land-

kreises Lichtenfels, Bundestagsabgeordnete Emmi Zeulner und Wilhelm Wasikowski, Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth, trugen mit Grußworten zum Gelingen der Veranstaltung am Freitag bei. Dirk Grolman, Gesellschafter der Lifocolor Gruppe und Dr. Martin Fabian, Geschäftsführer der Lifocolor Gruppe, eröffneten dabei symbolisch die beiden neuen Gebäudekomplexe. Aufgrund der pandemischen Entwicklungen wurden weitere Einweihungsfeiern mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am jeweiligen Standort bereits am vergangenen Mittwoch und Donnerstag gefeiert.

„Unser Hauptsitz in Lichtenfels ist in vielerlei Hinsicht von großer Bedeutung. Von hier aus organisieren wir unsere Unternehmensgruppe und fertigen Zwischenprodukte, die an allen Standorten weiterverarbeitet werden. Es war an der Zeit, durch das stetige Wachstum die Kapazitäten auszubauen. Gleichzeitig haben wir einen Benchmark hinsichtlich der Produktionsbedingungen für besonders reine Masterbatches gesetzt“, erklärt Dr. Martin Fabian, Geschäftsführer der Lifocolor Gruppe. „Unser Standort in Straufhain ergänzt unsere deutschen Kapazitäten ideal, da wir in den beiden Werken strategische Schwerpunkte setzen kön-

nen. Wir können uns auf unterschiedliche Produktgruppen spezialisieren und eine hohe Betriebssicherheit gewährleisten.“

Das 14.000 Quadratmeter große neue Produktionsgebäude in Lichtenfels/Bayern ist nach modernsten ökologischen Gesichtspunkten gebaut worden und erfüllt die Anforderungen eines KfW 55 Bauwerks. Eine 750 kWp Photovoltaik-Anlage deckt bis zu 30 % des Gesamtstrombedarfes in der Fertigung. Im neuen Werk kann Lifocolor seinen CO₂-Ausstoß pro gefertigter Tonne Masterbatch um ca. 30 % gegenüber dem Jahr 2018 senken. Die Produktionsstätte verfügt zudem über Wärmerückgewinnungssysteme und moderne Belüftungstechnologie zur Verbesserung der Luftqualität des Betriebs. An die Fer-

tigungshalle schließen das lokale Lager mit Platz für bis zu 4.500 Paletten und der ausgebaute Logistikbereich an. Ein moderner Multifunktionsbau beherbergt Besprechungszimmer, Büros für produktionsnahe Abteilungen sowie Gebäudetechnik.

Die Modernisierungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Standort Straufhain-Adelhausen/Thüringen wurden bereits Ende 2020 fertiggestellt und umfassen ein neues 2.800 m² großes, modernes Lager- und Logistikgebäude. Auch diese Halle wurde nach moderner Energiebauweise entsprechend KfW 55 errichtet. Die 327 kWp Photovoltaikanlage deckt fast 20 % der am Standort benötigten elektrischen Energie. Ein Großteil der Heizenergie wird aus Prozessabwärme und mittels Wärmepumpen gewonnen.

Über die Lifocolor Gruppe Seit 1988 entwickelt, produziert und vertreibt die Lifocolor-Gruppe Masterbatches, Additive und Compounds für die Kunststoff verarbeitende Industrie. Sie ist europaweit präsent und beschäftigt rund 280 Mitarbeiter an fünf Produktionsstandorten in Deutschland, Tschechien, Polen und Frankreich. Jeder Standort verfügt über ein eigenes Technikum, eine eigene Verkaufsabteilung und eine eigene Produktion. Dank dem engen Verbund der Werke können dezentral Produkte stets nach derselben Formulierung und mit derselben Qualität bezogen werden. Zum Kundenstamm der Lifocolor Gruppe zählen Firmen aus allen Bereichen der thermoplastischen Kunststoffverarbeitung, die Wert auf individuell für sie abgestimmte Farb- und Additivilösungen legen.



Das 14.000 Quadratmeter große neue Produktionsgebäude der Lifocolor Gruppe in Lichtenfels/Bayern ist nach modernsten ökologischen Gesichtspunkten gebaut worden. Foto: Lifocolor Gruppe

Aus der Region – für die Region.

Unser Rezept der Woche:

Krustenbraten mit Pfifferling-Soße

Zutaten für 4 Personen:

1 kg Schweineschulter mit Schwarte
500 ml Bier
600 g Pfifferlinge
2 EL Butterschmalz
1 l Fleischbrühe
4 Wacholderbeeren
2 Lorbeerblätter
1 Nelke
1 TL gemahlene Kümmel
2 Schalotten
2 EL Pflanzenöl
1 TL Speisestärke
250 ml Schlagsahne
Petersilie
Salz, Pfeffer

etwas trocken tupfen. Mit Salz und Pfeffer würzen und die Schwarte mit einem scharfen Messer rautenförmig leicht anritzen.

In einem Bräter Butterschmalz erhitzen, das Fleisch von allen Seiten scharf anbraten und wieder herausnehmen. Mit der Hälfte des Biers ablöschen, den Bratensatz lösen und mit der Brühe aufgießen. Gewürze hinzugeben und den Braten mit der Schwarte nach oben auf das Blech legen.

Im vorgeheizten Backofen bei 180°C ca. 90 Minuten garen. Dabei zwischendurch mit dem restlichen Bier begießen. Nach Ende der Garzeit den Bra-

ten in Aluminiumfolie wickeln und im Backofen ruhen lassen. Währenddessen die Pfiffer-

linge waschen und in heißen Bratfett kräftig anbraten. Schalotten klein schneiden und zugeben. Beides ca. 4-6 Min. braten.

Bratensatz des Krustenbratens zugeben und mit etwas Brühe aufgießen. Speisestärke mit Sahne ver-

rühren, zugeben und unter Rühren noch einmal aufkochen lassen.

Die Pfifferlinge zusammen mit der Soße und dem Krustenbraten auf einem Teller anrichten und alles mit etwas frischer Petersilie garnieren.

Guten Appetit!



Krustenbraten mit Pfifferling-Soße.

Foto: Netto

FLEISCHEREI
98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201
Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.
Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss
Das Angebot ist gültig vom 04.10. bis 09.10.2021

Schweinekamm, ohne Knochen, ... 100 g,	0,69 EUR
Schweinerippchen, ... 100 g,	0,45 EUR
Fleischwurst, ... 100 g,	1,19 EUR
Gehacktes, in Dosen ... 400 g nur	3,90 EUR
Gehacktes, in Dosen ... 200 g nur	2,40 EUR

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.
Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.
Telefon: (0 36 85) 70 96 97
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

FLEISCHEREI STEINER
Genuss aus dem Thüringer Land
Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen
Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64
WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE
Angebot KW 40.: 05.10. bis 09.10.2021

Rindersauerbraten, ... 100 g,	1,25 €
Kotelett, gesägt, ... 100 g,	0,78 €
Fitness-Schinken, ... 100 g,	1,29 €
Bauernsülzwurst, ... 100 g,	0,99 €
Römerbraten, mit od. ohne Ei, ... 100 g,	1,19 €

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag - frische Pferdebulleten
Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr

AGRAR GmbH Streufdorf

Steinfelder Straße 2
Telefon: (03 68 75) 6 19 19
Der Metzgermeister empfiehlt:
Angebot vom 04.10. bis 09.10.2021

- Rollbraten, ... 100 g 0,92 €
 - Dicke Rippe, ... 100 g 0,47 €
 - Hausmacher Kochschinken, ... 100 g 1,24 €
 - Salami, ... 100 g 1,34 €
- Mittwoch in Streufdorf, Donnerstag in Hildburghausen
Rostbratwurst.
Täglich frischer Aufschnitt und Fleisch aus eigener Produktion



Angebot vom 05.10. bis 09.10.
Schweine-Rippchen, ... 100 g 0,49 €
Schnitzfleisch, 100 g 0,69 €
Feine Leberwurst, 100 g 1,09 €
Bockwurst, ... 100 g 0,89 €
Solange der Vorrat reicht!
Öffnungszeiten:
Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.00 Uhr

Schloßstr. 1 • Weikersroda
☎ 03685 / 40 55 770

Landmetzgerei & Partyservice
Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23
Qualität direkt vom Erzeuger
kontrollierte Produktion

ANGEBOT DER WOCHE
(Angebot gültig vom 05.10. bis 09.10. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

Schweinekopf, ... 100 g	0,35 €
Schmetterlingsschnitzel, ... 100 g	0,95 €
Lyoner, ... 100 g	1,25 €
Mittwochs-Kracher (Nur in der Verkaufsstelle)	
Fleischsalat, ... 100 g	1,00 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Di., Mi., Fr.: 8 - 16 Uhr • Do. 8 - 12 Uhr • Sa.: 7 - 10.30 Uhr

Pilzwanderung - die geheimnisvolle Welt der Pilze erforschen

Herzliche Einladung am Wochenende des 2. und 3. Oktober



Pilzsachverständige Peter Hofmann und Mario Wolf begutachten einen Zunderschwamm. Foto: jd

Eisfeld (jd). Der herrliche Herbst lockt in die Wälder und Fluren um Eisfeld. Pilze wachsen hier in großer Vielfalt. Doch welche sind essbar? Steinpilz, Marone, Butterpilz, Pfifferling, Birkenpilz oder Rotkappe sind bekannt. Aber kann man auch Kremplinge essen? Gerade diese wachsen in größeren Gruppen und

sehen doch eigentlich lecker aus. Die Pilzsachverständigen der Landkreise Sonneberg und Hildburghausen laden zur Pilzwanderung am Samstag, 2. und Sonntag, 3. Oktober jeweils ab 10.00 Uhr nach Eisfeld ein. Schlechtes Wetter gibt es nicht, nur die falsche Kleidung. Also - ab in den Wald, frische Luft ist für alle

gut. Da stört uns auch Corona nicht, denn im Wald Abstand halten, ist selbstverständlich.

Das wahre Leben der Pilze findet im Geheimen statt, unterirdisch oder in toten Bäumen. Sind Pilze Pflanzen oder Tiere? Pilze enthalten kein „Chlorophyll“ und ihnen fehlen auch andere wichtige Merkmale der Tiere und Pflanzen. Daher haben die Wissenschaftler für die Pilze kurzerhand ein neues Reich geschaffen - das Reich der Pilze und Flechten. Nicht überall wachsen sie und nicht überall wachsen dieselben Arten. Bei welcher Bodenfeuchte finden sich Steinpilze? Wachsen Birkenpilze tatsächlich nur unter Birken? Dass der Pilz zum größten Teil unter der Erde wächst, ist kein Geheimnis. Eine Pilzsuche im Wald mit anschließender Pilzbestimmung bringt uns im wahrsten Sinne „auf den Pilz-Geschmack“. Die Pilzsachverständigen raten dringend, nur Pilze zu sammeln, die man auch wirklich kennt. Bei Zweifeln soll man den Pilz lieber im Wald stehen lassen. Eine Bestimmung über Fotos (Handy) ist nicht sicher möglich,

denn die Pilzberater müssen den Pilz sehen, fühlen, schmecken, um zu dem Ergebnis zu kommen, ob der Pilz giftig oder essbar ist.

Wer Pilze nicht nur anschauen, sondern auch sammeln will, sollte einen Korb und ein Messer mitbringen. Lupe, Schreibzeug und Pilzbuch sind ebenfalls empfehlenswert. Wichtig auch festes Schuhwerk. In einer drei- bis vierstündigen Waldführung werden fachkundig die heimischen Pilzarten näher durch Wuchsform, Farbe, Geruch sowie Geschmack unterschieden. Die Pilzsachverständigen erläutern, welche Bedeutung den Pilzen im Ökosystem Wald zu kommt und wie Pilzsammler auf die Tiere Rücksicht nehmen sollen. Am Ende der Wanderung werden die Pilzfunde fachkundig vom Pilzfachmann bestimmt und weitere offene Fragen ausführlich und anschaulich beantwortet.

Michael Vogel, Mario Wolf und Peter Hofmann freuen sich über viele Kinder, denen sie Interessantes zu Pilzen erzählen können! Die Pilzsachverständigen laden am Samstag, 2. Oktober und am Sonntag, 3. Oktober jeweils um 10.00 Uhr zu einer geführten Pilzwanderung ein. Treffpunkt ist an der Autobahnabfahrt Eisfeld Süd, an der Agip-Tankstelle Eisfeld, ehem. Grenzübergang. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 EUR

pro Person. Kinder zahlen keinen Unkostenbeitrag. Die Pilzfunde werden von den Sachverständigen bestimmt und wertvolle Hinweise zur Ökologie, der Bedeutung der Pilze in der Natur, dem fachgerechten Sammeln, der Lagerung oder Zubereitung schmackhafter Pilzgerichte, gegeben. Ein Erlebnistag für die gesamte Familie im heimischen „Lernort Natur“! Aus organisatorischen Gründen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich. Pilzsachverständiger Michael Vogel nimmt ab sofort die Anmeldung entgegen, Döhlau 16, 96528 Frankenblick, Tel.: 036766-22999, Handy: 0174-9582530. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei großem Interesse werden weitere Pilzwanderungen angeboten und Termine abgestimmt.

Zu den Organisatoren der Pilzwanderungen gehören beispielsweise die Pilzsachverständigen Peter Hofmann aus Eisfeld, Mario Wolf aus Römhild und Michael Vogel aus der VG Frankenblick sowie zahlreiche befreundete Pilzsachverständige aus den benachbarten Landkreisen. Sie klären seit vielen Jahren ehrenamtlich Pilzsammler und Freizeitymykologen aus Franken und Südthüringen über Schutzbestimmungen, ökologische Zusammenhänge und einzelne Pilzarten auf. Sie beraten ehrenamtlich Pilzfreunde und Kliniken in Fragen

der Giftigkeit oder Essbarkeit von Pilzarten, organisieren und leiten Pilzlehrwanderungen und naturkundliche Ausstellungen und unterstützen die Ausbildung zum Pilzsachverständigen.

Die wenigen Pilzsachverständigen der Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. (ThAM) leisten eine ehrenamtliche, verantwortungsvolle Tätigkeit. Eine Liste der Pilzsachverständigen der Thüringer Arbeitsgemeinschaft für Mykologie (ThAM) ist unter www.tham-thueringen.de abrufbar (jd).

Weitere Informationen:

- Das Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen (GGIZ) in 99089 Erfurt, Nordhäuser Str. 74, Tel. 0361/730730, E-Mail: info@ggiz-erfurt.de
- Pilzsachverständiger im Landkreis Hildburghausen Peter Hofmann, Steudacher Weg 41, 98673 Eisfeld, Tel. 03686/618600
- Pilzsachverständiger im Landkreis Hildburghausen Mario Wolf, Dr. Hönn Str. 22, 98630 Römhild, Tel. 036948/21778, Handy: 0170/7140885
- Pilzsachverständiger im Landkreis Sonneberg Michael Vogel, Döhlau 16, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/22999, Handy: 0174/9582530.

Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

am 2. & 3. Oktober 2021

Viele neue **Romane** und **Kinderbücher** bietet Ihre

Buchhandlung KERSTIN FLEISCHHAUER

Marktstr. 11 • 98673 Eisfeld/Thür.
Tel.: 03686/30 04 93 • e-mail: buchh.fleischhauer@t-online.de

1000 kleine Dinge

Haushaltswaren
Schlüsselservice
Werkzeuge

Marktstr. 9 • 98673 Eisfeld • Tel. + Fax (0 36 86) 32 28 48

Bäckerei & Konditorei BRAUN

Zum **Heimatshoppen** bieten wir Ihnen **Kaffee & Kuchen** sowie **frische Torten & Gebäck**

98673 Eisfeld • Georg Straße 11 • Tel. 0 36 86 / 30 07 00

Schachtschabel
Cornelia Becker Uhrmacherin

Marktstr. 6 • Eisfeld • ☎ (03686) 30 00 27

Zum **Heimatshoppen** erhalten Sie ab einem Einkaufswert von 20,- € einen **Piccolo gratis**.

Die Stadt Eisfeld lädt ein:
Herbstmarkt/Trödelmarkt und Heimatshopping



Eisfeld. Zum Auftakt unseres diesjährigen Herbstmarktes laden die Stadt Eisfeld und ihre Gewerbetreibenden in Zusammenarbeit mit der IHK Südthüringen bereits am Samstagabend zu einem Heimatshopping-Besuch ein. Die Geschäfte der Marktstraße und dem Kirchberg öffnen am Samstag, dem 2. Oktober, von 18 bis 21 Uhr und laden zum Bummel und Kaufen ein. Für besonderes Flair an diesem Abend wird der beleuchtete Marktplatz sorgen und der Auftritt des Spielmanszugs der Feuerwehr ab 19.30 Uhr wird die Besucher erfreuen. Um für Kurzweil bei allen kleinen Gästen zu sorgen, steht eine Hüpfburg bereit. Sie kann ab 18 Uhr von allen Steppkes erobert werden.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein und die Besucher können auf dem Marktplatz bei Discomusik verweilen und einen gemütlichen Abend genießen.

Der Sonntag beginnt mit dem Marktstreifen um 10 Uhr entlang der Marktstraße und dem Weibach. Zahlreiche Markthändler haben sich angekündigt und erwarten Sie nach langer Pause. Für Versorgung und Unterhaltung ist auch am Sonntag gesorgt. Die Geschäfte der Innenstadt öffnen um 13 Uhr ihre Türen und jeden Käufer erwartet eine kleine Überraschung. Auf dem Edeka-Parkplatz hält das Spielmobil reichlich Aktionen für die kleinen Besucher bereit. Am Getränkewagen auf dem Marktplatz erwarten die Gewerbetreibenden Heike Feil (Friseur

Zinn), Ines Schröder (Herrenausstatter) und Vera Schmidt (Reisebüro am Markt) die Besucher auf das ein oder andere Gläschen oder Fläschen. Der Erlös aus dem Getränkeverkauf fließt in die Finanzierung der Geschenke für das traditionelle Weihnachtsrätsel. Es lohnt sich also, der Stadt Eisfeld einen Besuch abzustatten und wen es schon ganz früh nach draußen zieht, der kann den Trödelmarkt auf dem Kirchplatz ab 8 Uhr besuchen.

heimatshoppenth

02./03.10.2021
EISFELD

Kauf da ein,
wo du lebst.

Heimatshoppen

Eine Initiative der Industrie- und Handelskammer Südthüringen

Elektro Schramm GmbH

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallation

Installation:
Schalkauer Str. 15
98673 Eisfeld
Telefon: 03686/6165-0
Fax: 03686/616529

Fachgeschäft:
Georgstraße 15
98673 Eisfeld
Telefon: 03686/3940-0
Fax: 03686/3940-40

Fachgeschäft:
Schloßparkpassage 1
98646 Hildburghausen
Telefon: 03685/71176
Fax: 36685/71178

info@elektro-schramm-eisfeld.de www.elektro-schramm-eisfeld.de

Hausgeräte - Heimelektronik - Kundendienst
Elektroinstallation

Ferdinand Kämpf aus Häselrieth - der Totengräber der Handglasmacher

von Dr. Klaus Swieczkowski aus Hildburghausen



Ferdinand Kämpf als Pensionär.

Quelle: Enkel Edo Kämpf

Der Sohn des Häselriether Zimmermanns Wilhelm Kämpf führte die amerikanische „Owens-Maschine“ im Deutschen Reich ein. Sie war der weltweit erste Automat zur Flaschen- und Gläserproduktion. Ferdinand Kämpf leistete damit einen bedeutenden Beitrag zum Wandel von der Manufaktur zum Industriebetrieb in den Glashütten.

Nach dem Abschluss der Häselriether Grundschule war Ferdinand Kämpf zwei Jahre lang Maurerlehrling und arbeitete beim Neubau der Glashütte mit. Sie befand sich an der Straße nach Themar dort, wo heute der Hagebaumarkt steht. In den damals noch eiskalten Wintermonaten arbeitete er aushilfsweise in der Glasschmelze und wechselte der Wärme und der interessanteren Tätigkeit wegen seinen Beruf. Auf diese Weise erlernte er die Grundlagen der Technologie „von der Pike auf“: Wärmeezeuger, Schmelzofen, Wanne und Kühlstrecke nebst allen dazugehörigen Einrichtungen. Anschließend ergänzte er sein Wissen in den Hütten von Wirges, Stadthagen und Obernkirchen. Den vorläufigen Schlusspunkt setzte das „Glashütten-technische Büro“ in Hameln.

Aus dem Fachblatt „Sprechsaal“ erfuhr er, dass es Michael J. Owens in den USA 1903 gelungen sei, eine „vollautomatische Flaschenblasmaschine“ zu konstruieren. Aus heutiger Sicht war sie eine vollmechanisierte Produktionsanlage, die vom Bedienpersonal nach Richtwerten manuell gesteuert wurde. Führte man dem Monster flüssiges Rohglas zu, stellte es die gewünschten Hohlkörper in unvergleichlich höheren Stückzahlen und in besserer Qualität her, als dies bei der konventionellen Fertigung möglich war. Kämpf war begeistert und nachdenklich zugleich: „Falls diese Angaben stimmen, dann ist der Handglasmacherberuf zum Aussterben verurteilt“.

Die Owens-Maschine

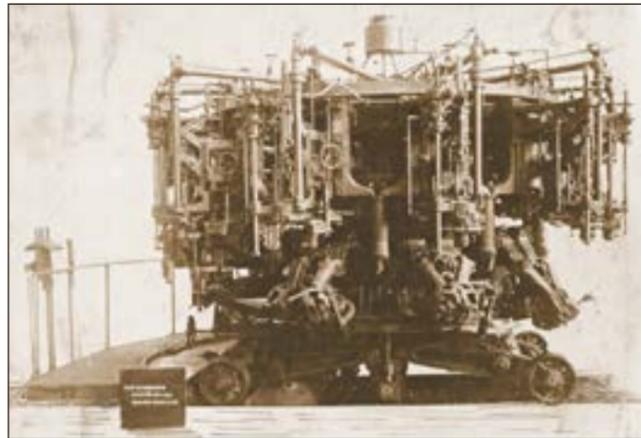
Sowohl die Inhaber der Glashütten und die Experten selbst zweifelten die Praxistauglichkeit der Erfindung an. Nach ihrer Auffassung ließen die in Deutschland verwendeten Rohstoffe einen Einsatz nicht zu. Die Störzeiten und der Glasbruch seien zu hoch, die Produktqualität zu schlecht. Dennoch kauften etliche europäische Fabrikanten Owens Patente und bauten in Manchester die erste Fertigungslinie dieser Art in Europa auf.

1908 hatte Kämpf in der Sinzinger „Rheinahr-Glasfabrik“ eine neue Herausforderung gefunden. Dort lief die erste Maschine im Deutschen Reich. Er lernte Aufbau, Einrichtung, Inbetriebnahme und die Probleme der Serienfertigung kennen und entwickelte sich zu einem fragten Spezialisten. Sehr

zu Nutzen kam ihm seine Häselriether Vorbildung als Maurer und Handglasmacher. (Quelle: https://en.wikipedia.org/wiki/Michael_Joseph_Owens#/media/File:Ten_Arm_Owens_Automatic_Bottle_Machine.jpg)

1911 stellte ihn die „Oldenburgischen Glashüttenwerke“ auf seine Bewerbung hin als „Hüttenmeister und Leiter der Maschinenflaschenproduktion“ ein, um den Umbruch in der Fertigung zu organisieren. Das Werk war einer der ältesten und größten Hersteller im Reich und hatte mehrere Filialen. Am 1. Januar 1909 schon war auch die kleine Häselriether Hütte übernommen worden.

Sie war 1895 aus einer insolventen Gipsfabrik hervorgegangen und produzierte althergebrachte. Im Endausbau verfügte sie über zwei Schmelzöfen und beschäftigte 250 Arbeiter. Sie stellten dort in einer Schicht etwa 7000 Hohlkörper wie z. B. Champagner-, Wein-, Bier-,



10-armige Owens-Maschine ohne Schmelzwanne und andere Nebeneinrichtungen.
Foto: Lewis Hyne, 1913

Likör-, Sekt- und Seltersflaschen in mehreren Farben her. Das Unternehmen wurde durch eine Flaschenverschlussfabrik ergänzt. Die Fertigware erreichte über die Werabahn Oldenburg. Die Einführung einer Owens-Maschine in Häselrieth stand dort nie zur Diskussion.

Die Werkleitung Oldenburg hatte Kämpf bereits vor seinem Dienstantritt zugesichert, seinen fachlichen und persönlichen Wünschen zu entsprechen. Der leitete zunächst den Umbau des vorgesehenen Gebäudes, um es an die speziellen Erfordernisse von Wärmeezeuger, Schmelzofen, Wanne, Kühlöfen und die Maschine selbst anzupassen.

Technische Probleme

„Die Bauzeichnungen und die Pläne für die Gesamtanlage wurden vom Verband der Flaschenfabrikanten in Düsseldorf geliefert. Die Inbetriebsetzung sollte baldmöglichst erfolgen, deshalb wurde mit Überstunden gearbeitet... An dem

schon fertigen Glasüberlauf ließen sich noch einige Änderungen vornehmen. Beim Bau der Drehwanne wurde ein Fehler gemacht, der unbedingt hätte vermieden werden müssen...“

Es kam zu Schwierigkeiten ohne Ende, da zum einen Neuland betreten wurde und zum anderen nicht alle Beteiligten vom Gelingen überzeugt waren. Besonders schwierig war das Vertrauensverhältnis zur Handglasbläserei und den dort angesiedelten Nebenbetrieben wie Werkzeugbau, Schmiede und Tischlerei. Hier bangte man nicht zu Unrecht um seinen Arbeitsplatz, denn die hochproduktive Anlage ersetzte Arbeitskräfte in Größenordnungen.

Wie Kämpf in seinem 82-seitigen Bericht über sein Berufsleben detailliert ausführte, bedurfte es bis zur Inbetriebnahme weiterer Aktivitäten: Es mussten z. B. neue Werkzeuge und Geräte entwickelt werden. Er selbst fertigte davon Zeichnungen an, sie wurden gebaut und erprobt, z. T. auch verworfen. Ein besonderer Schwerpunkt war die Herstellung feuerfester Steine nach seinen Vorgaben.

In der Zwischenzeit begann der Aufbau der Owens-Anlage durch den deutschen Hersteller, die Firma Schwarzkopf aus Berlin. Kämpf's Aufgabe war es dort, die Tätigkeiten der einzelnen Gewerke zu koordinieren und die Maschine schrittweise abzunehmen.

„Die benötigten Hilfskräfte, die nach der Inbetriebsetzung an der Maschine und in der Owens-Anlage tätig sein sollten, hatte ich bereits unter den Hofarbeitern ausgesucht... Handglasmacher sollten vorläufig nicht... beschäftigt werden, weil man Sabotage befürchtete. Diese Annahme war... berechtigt.“

Die Inbetriebnahme

„Am 27. März 1911 war es dann so weit, dass mit der Flaschenproduktion begonnen werden konnte... Es war der Anfang für die Mechanisierung der Gesamtproduktion, die das innere Bild und das Aussehen der Oldenburgischen Glashütte verändern sollte. Leider

war das auch der Anfang vom Ende der Handflaschenmacher.“

Nach einigen harmlosen Steinwürfen über den Firmenzaun kam es zu einem Sabotageakt: „Die Schürer, die den Schmelzofen bedienten, brachten eines Tages in der Nachtschicht eine Anzahl Flaschen in den oberhalb des Schmelzofens angebrachten Bunker... und warfen dann von oben herunter die Flaschen in die Maschine.“ Der Schaden war beträchtlich, denn er hatte 15 Stunden Stillstand zur Folge.

Die Fertigung bewegte sich allmählich in ein ruhigeres Fahrwasser. Die lokale Presse berichtete positiv, Delegationen von Lehranstalten besuchten den Betrieb. Im September 1911 wurde die zweite Anlage angefahren. Mittlerweile hatte sich die Maßhaltigkeit und das Aussehen der Flaschen verbessert, auch deshalb, weil man bei der Maschinensteuerung dazugelernt hatte und zahlreiche Verbesserungsvorschläge der Arbeiter eingeführt hatte.

Bis zum 1. Weltkrieges liefen 3 Owens-Maschinen, die am Tag etwa 90.000 bis 100.000 Flaschen auswarfen. Zu dieser Zeit waren in der gesamten Firma 600 Arbeiter beschäftigt und da es genug zu tun gab, konnten Massentlassungen jedenfalls bis dahin vermieden werden.

Kämpf hatte in seiner Funktion als Obermeister auch Aufgaben zur Klärung von Arbeitskräfteproblemen, Schwierigkeiten im Ledigenwohnheim, Probleme im Gesang- und Kriegerverein und mit der Betriebskrankenkasse u. a. zu lösen. Ein geschickter Schachzug von ihm war es, das Betreuungsteam der Großmaschinen und die verbliebenen Handmacher gleichen Lohngruppen zuzuordnen.

Seine Funktion erlaubte ihm darüber hinaus lehrreiche Dienstreisen zu unmittlerbaren Konkurrenz, etwa nach Düsseldorf-Gerresheim, Rinteln, Wirges, Berlin-Stralau und Königsee/Thüringen, wo ebenfalls eine Owens-Maschine in Betrieb war.

Die Weltkriege

Etwa 50% der Fertigung gingen in den Export. Für Lieferungen von Whiskey bzw. Weinflaschen nach England bzw. Portugal und Spanien wurden diese im werkeigenen Hafen an der Hunte direkt auf Schiffe der eigenen Reederei verladen. Mit Beginn des ersten Weltkrieges kam dieses Geschäft komplett zum Erliegen. „Nachdem bei Kriegsausbruch der erste Schock im Werk überwunden war und die Heeresverwaltung großen Bedarf an Mineralwasserflaschen für die Front hatte, konnte auch die Oldenburger Glashütte... die Arbeit wieder aufnehmen.“ Kämpf selbst wurde Soldat und verwundet.

Nach dem Kriegsende lief die Produktion schleppend an. Man versuchte weitere technische Ver-

besserungen und litt unter dem Arbeitskräftemangel, denn zahlreiche Glasmacher waren gefallen oder noch in der Gefangenschaft. Auch reichten weder die Kohlen noch die Zuschlagstoffe aus.

„Der Absatz, der Versand stockte beängstigend. Ein Ofen mit Owens-Maschine wurde stillgelegt, einige Wochen später folgte der zweite... Die Zweigstellen Stadthagen und Hildburghausen kamen ebenfalls zum Stillstand... Alle Glasmacher, Handwerker und Hilfsarbeiter wurden entlassen...“

Die Machtergreifung der Nationalsozialisten führte auch in der Glasmacherbranche zu einem Aufschwung. „Das Zweigwerk in Stadthagen kam wieder in Betrieb. Dagegen blieben die Werke Hildburghausen und Friedrichthal für immer geschlossen. Das Fabrikgelände in Hildburghausen wurde später an den Besitzer einer Holzhandlung und Sägerei und die Werkwohnhäuser an Privatpersonen verkauft.“ Gemeint hat er damit die „Mohr & Co. AG, Dampf- und Holzgroßhandlung“ und die fünf Mehrfamilienwohnhäuser mit Nebenglass, gelegen „Am Gries“, damals genannt die „Glashütt'n“.

Die Nazis krepelten das Hauptwerk nach ihrem Gusto um: Die Gewerkschaft wurde aufgelöst, alle Arbeiter, Angestellten, Beamten, - selbst die Arbeitgeber - mussten der Deutschen Arbeitsfront beitreten, ein „Betriebsobmann“ der Partei fungierte als Aufpasser. Sie gründete einen Werkschor. „Bei Aufmärschen und besonderen Gelegenheiten trug der Werkschor die braune Uniform. Man musste staunen, wie schnell die freigewerkschaftlich organisierten Arbeiter ihre Gesinnung wechseln konnten.“ Trotz seiner herausragenden Stellung als Obermeister wurde Ferdinand Kämpf kein Mitglied der NSDAP und sah eine düstere Zukunft voraus.

Zu Beginn des zweiten Weltkrieges wurde er im Alter von 58 Jahren in die „Oldenburger Sanitätskolonne“ eingezogen. Als einer der Ältesten wurde er nach kurzer Zeit wieder entlassen und organisierte am alten Arbeitsplatz die Produktion mit zu wenig Kohle, Sulfat, Braunstein und mit Kriegsgefangenen als Arbeitskräften. Gearbeitet wurde auch bei Beschuss und Fliegeralarm. Noch 7 Tage vor der Kapi-

tulation verletzte ihn ein Granatsplitter ernsthaft am Bein.

Die Nachkriegszeit

Nach seiner Heilung, den Zerstörungen und Plünderungen von 1945 und zwei Jahren Werks-Stillstand wurden die Öfen schrittweise angeheizt, ausgelagerte Owens-Maschinen aufgebaut und die Fertigung von Kämpf und seinem Team zu neuer Blüte geführt. Da liefen bereits 8 Owens-Maschinen, man hatte weiter modernisiert, etwa von Kohle auf Heizöl umgestellt. „Für das Personal, für die Arbeiter am Schmelzofen und im Inneren des Hüttengebäudes brachte die Ölfeuerung große Erleichterungen und von der hygienischen Seite gesehen ist es ein Fortschritt...“

Der neuen Werksleitung war es daran gelegen, Akademiker wie etwa einen Ingenieur und einen Chemiker als Führungskraft bzw. Spezialisten einzusetzen. Kämpf setzte dem Mobbing sein Fachwissen entgegen und behauptete damit seinen Arbeitsplatz.

In der Folgezeit galt seine Aufmerksamkeit erneut weiteren Verbesserungen. Er führte etwa wirksamere Qualitätskontrollen ein und zwei tödliche Unfälle veranlassten ihn, Rauchabzüge baulich so zu verändern, dass deren Reinigung ungefährlich wurde.

Warum hat Kämpf sich selbst als „Totengräber“ gesehen: „Nach Einführung der Maschinenglasfabrikation wurden keine Lehrlinge bzw. Nachwuchs mehr für den Handbetrieb ausgebildet. Auch das Heranholen fremder Glasmacher, oder das Wandern von einer Hütte zur anderen hatte aufgehört...“

Ferdinand Kämpf ging mit 71 Jahren in den Ruhestand. „Am 31. Dezember 1951 wurde ich in einer kleinen Abschiedsfeier im Beisein des Büropersonals und des Betriebsrates aus dem Dienst... entlassen. Der Chef sprach anerkennende Worte für meine stetige Bereitschaft, Arbeit und Pflichterfüllung im Betrieb...“ Ungeachtet dessen holte die Firma auch nach der Pensionierung bei kniffligen Problemen seinen Rat ein.

Häselrieth hat Kämpf nicht mehr gesehen. 1969 verstarb er in Oldenburg. Im Stadtteil Häselrieth ist der Name noch geläufig und in Weitersroda wohnen Verwandte.

Anmerkung: Der Autor erhielt den Bericht Ferdinand Kämpfs im Jahre 2011 aus den Händen seines Enkels Edo Kämpf im Stadtmuseum Oldenburg überreicht.

Infoveranstaltung zum Glasfaserausbau

Masserberg/Schnett. Die Gemeinde lädt zusammen mit der Telekom zu einer Informationsveranstaltung in der kommenden Woche ein. Anlass ist der bevorstehende Glasfaserausbau in Masserberg.

Die Veranstaltung findet am Montag, dem 4. Oktober 2021, ab 18.30 Uhr im Werrapark Resort Hotel Frankenblick, Am Kirchberg 15, 98666 Masserberg Ortsteil Schnett statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

SENIORENBEIRAT



HILDBURGHAUSEN
DER KLEINE BLAUBERG

informiert:

Hildburghausen. Der nächsten Sprechtag des Seniorenberrates Hildburghausen findet am Donnerstag, dem 30. September 2021, in der Zeit von 10 bis 11 Uhr in der ehemaligen Touristinformation (rechts im Gebäude) im historischen Rathaus statt.

Feuchte Wände? Nasse Keller?

Kostenlose Erstberatung



- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Mauerwerksschonende Anwendung
- ✓ Schnelle Ausführung
- ✓ Gesundheitlich unbedenklich
- ✓ 25 Jahre Garantie
- ✓ Für jedes Mauerwerk geeignet

BKM.MANNESMANN AG
ABDICHTUNGSSYSTEME

Bauabdichtungs GmbH · 98529 Suhl

Tel. 03681/4121083



wird trocken - bleibt trocken

Handwerker gesucht!

Advent mit Zylinder

Thüringenweit einzigartig - Museumsdorf Hohenfelden bekommt dieses Jahr einen Biedermeier-Weihnachtsmarkt



Drechsler Thomas Roye bei der Arbeit. Foto: BC GmbH Torgau

Torgau/Hohenfelden. Im Thüringer Museumsdorf Hohenfelden, 20 Kilometer vor den Toren der Landeshauptstadt, wird in diesem Jahr an drei Adventswochenenden (2. bis 4. Advent) erstmals ein Weihnachtsmarkt stattfinden.

Das Besondere daran ist, dass der Markt im einzigartigen Ensemble der denkmalgeschützten Gebäude aufgebaut wird. Das Durchschnittsalter der Fachwerkhäuser liegt bei 200 Jahren, was die Macher des Weihnachtsmarktes dazu brachte, den gesamten Markt in die Zeit des Biedermeiers zu verlegen. Im „Advent 1821“ treffen die Marktbesucher dann auf Handwerker, Krämer, Bräter und Mundschenke - aber auch auf Musikanten und Puppenspieler - die um Umfeld von Dorfschmiede, Windmühle, Schäfer- oder Weberhaus ihre Waren oder ihr Können in Kostümen dieser Zeit feilbieten.

Um eine möglichst breite Vielfalt an Ständen auf dem Platz zu haben, sind die Organisatoren auf der Suche nach weiteren Anbietern aus der Region. Die Konditionen seien akzeptabel, versichert Veranstalter Henri Bibow von der BC GmbH, „Hütten, Kostüme und selbst die Hauben oder Zylinder könnten zur Verfügung gestellt werden.“ Eine Interessenbekundung ist per E-Mail an pr@bc-gmbh.de möglich.

Eckdaten im Überblick:

- 3. bis 5. Dezember 2021 (2. Advent),
- 10. bis 12. Dezember 2021 (3. Advent)
- 17. bis 19. Dezember 2021 (4. Advent)
- geöffnet jeweils freitags von 14 bis 20 Uhr; samstags von 11 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr,
- Eintritt: 5 Euro Erwachsene, 3 Euro Kinder.



Schmied um 1900. Foto: BC GmbH Torgau

Die Rechtsanwaltskanzlei Benecke & Knoth informiert

BENECKE & KNOTH

RECHTSANWÄLTE

Fahrverbot bei Rotlichtverstöß

Wer kennt ihn nicht, den Berufsverkehr - volle Straßen, Staus, genervte Autofahrer - alle mit dem Ziel, schnellstmöglich nach Hause zu gelangen. Nicht selten kommt es dabei „im Eifer des Gefechts“ vor, dass die Ampelkreuzung so gerade noch bei orange oder vielleicht doch schon hellrot überquert wird. Darüber hinaus gibt es gerade bei größerem Verkehrsaufkommen oder in fremden Orten Situationen, in denen man sich von anderen Verkehrsteilnehmern mitziehen lässt. Vom sogenannten Mitzieheffekt ist die Rede, wenn man sich von anderen Personen oder auch einer bestimmten Situation zu einer Handlung verleiten lässt, ohne sich dessen bewusst zu sein. Dies kann beispielsweise dann passieren, wenn es verschiedene Ampeln für die Fahrspur gibt. Hat dann der Verkehr neben einem Grün und fährt los, kann der Mitzieheffekt, gerade wenn mir der Kreuzungsbereich unbekannt ist, bewirken, dass automatisch mitgefahren wird, obwohl die Ampel vor Rot zeigt. Bei einem einfachen Rotlichtverstoß (weniger als eine Sekunde rot) führt dies zu einem Bußgeld von 90 Euro und einem Punkt. Bei einem qualifizierten Rotlichtverstoß (länger als eine Sekunde rot) wird ein Bußgeld von 200 Euro fällig und es kommt zur Eintragung von zwei Punkten. Darüber hinaus gibt es einen Monat Fahrverbot. Gerade für Pendler im ländlichen Raum, die auf ihr Kraftfahrzeug angewiesen sind, kann dies bitter sein. Für den Fall, dass der Rotlichtverstoß auf den angesprochenen Mitziehef-

ekt beruht, lässt sich damit argumentieren, dass ein sogenanntes Augenblickversagen vorliegt. Dies bedeutet, dass ein Verkehrsteilnehmer unbeabsichtigt und nur aufgrund einer bestimmten Situation den Verkehrsverstoß begangen hat und ihm zuzutrauen ist, dass ihm das unter anderen Umständen nicht passiert wäre. Mit einer konkreten und guten Argumentation und etwas Wohlwollen des Gerichts kann damit gegebenenfalls ein Fahrverbot vermieden und eine Geldbuße reduziert werden.

In diesem Sinne wünschen wir allen unseren Lesern eine unfallfreie Fahrt und stets das richtige Licht an Ihrer Seite.

Rechtsanwalt Marko Knoth



Kanzlei Benecke & Knoth
Eisfelder Straße 16
98646 Hildburghausen
Tel. 03685/79070
Fax. 03685/790734
www.rechtsanwalt-hildburghausen.de

Herzlich Willkommen im

Forellenhof Themar

Wer hat den größten... Fisch?
Angelvergnügen
am Angelteich (mit gültigen Fischereischein)

warme und kalte Fischspezialitäten, auch zum Mitnehmen

Live-Räucherei
Schaufrüherung

Lachsforellenwochenende
Sa. 02. / So. 03. Oktober 2021

Tel.: 0 36 87 3 / 60 45 4 • www.forellenhof-themar.com

Es leuchtet sehr:

Modellballone im Schleusinger Wilhelm Augusta Soziale Dienste gGmbH zu Gast

Modellballonglühn am Samstagabend, dem 9. Oktober 2021



Modellballone, wie hier auf dem Foto, werden am Samstag, dem 9. Oktober 2021 zum Glühn gebracht. Foto: Verein

Schleusingen. Wenn die abendliche Dämmerung einsetzt, wenn die Sonne hinter dem Horizont verschwindet, bringen 10 Modellballonteam ihre Ballone und Lichterfiguren zum Leuchten. Am Samstagabend, dem 9. Oktober, ab 17 Uhr kann das alles auf dem Gelände des Wilhelm-Augusta-Soziale-Dienste in Schleusingen bewundert werden.

Die Modellballöner reisen extra aus Nordrhein-Westfalen, Bayern, Baden-Württemberg und ganz Thüringen an, um die Aktion des Ballonsportclub Thüringen e. V. aus Schleusingen und der Wilhelm Augusta Soziale Dienste gem. GmbH zu unterstützen.

„Wir wollten dieses Event eigentlich schon zu Ostern umsetzen. Doch dann machten uns die geltenden Corona-Bestimmungen einen Strich durch die Rechnung. Aber aufgeschoben, war ja nicht aufgehoben“, blickt die 2. Vorsitzende Susan Prause zurück.

Die Wilhelm Augusta Soziale Dienste gGmbH hatte der Ver-

ein ganz bewusst als Veranstaltungsort ausgewählt, um den Senioren und Bewohnern nach der langen Zeit der Einschränkungen eine Freude zu bereiten und Ablenkung zu bieten. „Alle Schleusinger Einwohner sind ebenfalls herzlich eingeladen“, freut sich nicht nur Melanie Böttcher, Leiterin Sozialen Betreuung, sondern das gesamte Team des Lutherhauses und Vogelshof. „Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.“

Zum Schutz unserer Senioren und Pflegebedürftigen sind auf dem gesamten Gelände ein Mindestabstand von 1,5m einzuhalten und eine Maske zu tragen.

Das Modellballglühn ist ein kleiner Vorgeschmack auf Großes im kommenden Jahr, auf das Night Glow der großen und kleinen Heißluftballone im Rahmen der 25. Thüringer Montgolfiade am 13. August 2022 in Heldburg.

Für Fragen und zur Kontaktaufnahme steht Ihnen der Ballonsportclub Thüringen e. V. unter info@ballonsportclub-thueringen.de gern zur Verfügung.

Begeisterung bei Sportlern und Gästen



Impression der Veranstaltung mit Blick in den Innenhof von Museum Schloss Glücksburg Römhild Foto: Kreissportbund Hildburghausen e. V.

Römhild. Die diesjährige Sportlererehrung des Kreissportbundes (KSB) Hildburghausen hatte 2021 ein ganz anderes Format. Sie wurde als Outdoor-Veranstaltung im Innenhof von Schloss Glücksburg in Römhild durchgeführt. Und der Name „Glücksburg“ hielt, was er verspricht. Denn den Premierenerveranstaltung als Livestream war eine rundum gelungene Sache. Die Sieger und Platzierten im Landkreis Hildburghausen wurden im herrlichen Ambiente im Schlosshof der Stadt Römhild am Abend des 17. September in würdiger Form ausgezeichnet:

Die Leser und User sowie die Sportvereine des Landkreises und eine Expertenrunde haben mit ihrer Stimmabgabe entschieden, dass es in den Kategorien Leistungssportler und Mannschaften bei jeweils gleicher Stimmenanzahl gleich zwei Sieger gab. Die Gewinner heißen Alina Ihle, Uwe Keller, Sophia

Griebel, Lucas Fratzscher und die Mannschaften vom SCC Slusia Schleusingen und Schützenverein Linden.

In vier Kategorien gab es in diesem Jahr sechs Sieger:

- Juniorsportler/innen:**
- 1. Platz: Alina Ihle - Skispringen - SV Biberau,
 - 2. Platz: Hanna Blochberger - Leichtathletik - Schleusinger Leichtathletikverein 99,
 - 3. Platz: Tom David Reuter - Gewichtheben - ASV Schleusingen 1932,
- Sportler/innen:**
- 1. Platz: Uwe Keller - Taekwondo - Erlauer SV Grün-Weiß,
 - 2. Platz: Gerd Funk - Tischtennis - ESV Lok 1952 Themar,
 - 3. Platz: Ulrich Trier - Sportschießen - Schützenverein Linden 94,
- Mannschaften:**
- 1. Platz: SCC Slusia Schleusingen - Karnevalistischer Tanzsport,
 - 1. Platz - Schützenverein Lin-

den 94 - Sportschießen, • 3. Platz: SV 07 Häselrieth - Fußball - Frauen,

- Leistungssportler/innen:**
- 1. Platz: Sophia Griebel - Skeleton - Erlau,
 - 1. Platz: Lucas Fratzscher - Biathlon - Schleusingen,
 - 3. Platz: Bernd Beyer - Kraftdreikampf - Schleusingen.

Gäste und Sportler der Ehrungsveranstaltung lobten das tolle Ambiente und die herrliche Kulisse in Römhild. Der Innenhof hatte eine Bühne unter den Arkaden, auf welcher die Preisübergabe erfolgte. Lichteffekte sorgten für zusätzlichen Flair und eine heimelige Atmosphäre. Moderator Peter Rübarg aus Erfurt führte wieder charmant, wortgewandt und sportlich durch das Abendprogramm.

Und auch die Technik mit ihren insgesamt drei Kameras - welche zuvor in insgesamt acht Stunden aufgebaut wurde - funktionierte. Und so war der 66-minütige Livestream ein echter Augenschmaus. Die große Sportfamilie des Landkreises konnte so auch bei der diesjährigen Sportlererehrung dabei sein.

So eine Ehrung der besten Sportler/innen und Mannschaften ist natürlich nicht ohne die Unterstützung von Sponsoren möglich. Der KSB und die erfolgreichen Sportler bedanken sich recht herzlich bei:

Premiumpartner: Tagespresse - Suhl, VR-Bank Thüringen Mitte - Erfurt, Autohaus Ehrhardt - Hildburghausen, Maier Präzisionstechnik - Hildburghausen, Marmor-Center Römhild

Förderer: VR Automotive - Crock, Alupress GmbH - Hildburghausen, Rewe Markt Anja Sug - Hildburghausen, Mietwa-

gen & Fahrdienst Eckert - Hildburghausen, Elektroservice Thomas Metz - Römhild/Roth, Technotrans - Hildburghausen, Elektro Schumann - Römhild/Gleichamberg, Wegra Anlagenbau - Römhild/Westfeld, Wohnungsgesellschaft Hildburghausen.

Ebenfalls zum guten Gelingen trug das Duo „Jazznah“ bei. Die beiden Musiker Ralf Kummer (Querflöte, Saxophon und Klarinette) aus Breitenbach und Ulrich Heß (Gitarre) aus Erlau passten genau in den vorgegebenen Rahmen. Ein Dankeschön geht an die Gärtnerei Ina Eyring aus Gleichamberg für die Blumen-Arrangements und dem Caterer-Service Hexenstübchen aus Themar. Vielen herzlichen Dank auch an die Stadtverwaltung Römhild und Bürgermeister Heiko Bartholomäus für die tolle Unterstützung.

SdS laden ein

Hildburghausen. Alle Seniorinnen und Senioren der Siedlung und der Stadt Hildburghausen werden recht herzlich zur nächsten Veranstaltung am Donnerstag, dem 7. Oktober 2021, ab 14 Uhr in die Gaststätte Erdbeere eingeladen.

Gast an diesem Nachmittag ist Marianne Herrmann von NABU Thüringen (Suhl). Sie wird in anschaulicher Weise über unsere einheimische Vogelwelt informieren. Weiterhin können wir uns an der Wahl des „Vogel des Jahres“ beteiligen.

Hinweis: Termin unter Vorbehalt. Änderung bzw. Absage auf Grund der Pandemielage möglich.

Richtig gehandelt: 7-jähriger ignoriert Lock-Manöver

Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen

Suhl (ots). Dienstagnachmittag (21.9.) meldete sich eine Frau bei der Polizei, die mitteilte, dass ihr 7-jähriger Sohn soeben von der Schule nach Hause kam. Sie erzählte, dass sie ihren Sohn am Wochenende über einen Vorfall im Bereich der Johann-Sebastian-Bach-Straße in Suhl informierte und sensibilisierte. Der Junge kam am gestrigen Tag nach Hause und erzählte seiner Mutter, von einem unbekanntem Mann angelockt worden zu sein. Die Beamten des Sühler Inspektionsdienstes befragten den 7-Jährigen und dieser gab an, 15 Uhr von der Schule in der Julius-Fucik-Straße in Richtung Ilmenauer Straße gelaufen zu sein. In Höhe eines Imbisses

sah er einen schwarzen Kombi. Vor dem Kombi war seinen Angaben nach eine Spur mit seinen Lieblingsnaschereien ausgelegt und am Fahrzeug lag ein kleines Spielzeug. Er ignorierte das alles und lief weiter. Selbst einen Mann, der seinen Aussagen nach vor dem Auto stand und ihm zuwinkte, ignorierte er und lief einfach weiter. Der Junge drehte sich nur noch einmal um und konnte sehen, dass der Unbekannte danach alles wieder zusammensammelte. Weitere Feststellungen in diesem Zusammenhang und Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben sind bislang nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen, diese dauern an.



Holzpellets
Holzbriketts · Kaminholz · Anzündholz
infire
ZEHNER ENERGIE
Wir tanken Sie auf.
97631 Bad Königshofen · Bahnhofstraße 14
☎ 09761/91 10 15 · www.infire-energie.de
www.infire-energie.de

„Das perfekte Konzert“ im Schloss „Glücksburg“ Römhild: „Wenn sich Bach und Mozart zum Tango treffen“

Jetzt Tickets für einen besonderen Ohrenschaus sichern!



Das Trio Zügelnder Saitenwind.

Foto: Anton Stötzer

Römhild. Liebe Museums- und Konzertbesucher, nach der gelungenen Premiere mit den „Vier EvangCellisten“ im Oktober 2020 freuen wir uns, Ihnen ein zweites Konzert im Rahmen dieser neuen Konzertreihe am Samstagabend ankündigen zu können.

„Das perfekte Konzert“ – Ohren- und Gaumenfreuden mit dem Trio Zügelnder Saitenwind findet am Samstag, dem 9. Oktober 2021 um 19.44 Uhr im Atelier des Schlosses statt.

„Wenn sich Bach und Mozart zum Tango treffen“

Das Trio Zügelnder Saitenwind lässt die Sinne erwachen. Am Samstag, dem 9. Oktober erwartet die Konzertbesucher eine fulminante musikalische Melange. Das junge und dynamische Trio besteht aus Christina Bernard (Sopran- u. Altsaxophon), Anton Stötzer (Violoncello) und Kevin Bernard (Konzertakordeon). Letzterer dürfte dem Römhilder Publikum kein Unbekannter sein, ist er doch in Südthüringen aufgewachsen und war bereits mit dem Tenor Stan Meus in Römhild zu Gast. Seit 2013 begeistert das Trio das Publikum mit ebenso abwechslungsreichen wie kurzweiligen Programmen.

In Römhild entführen die Musiker die Gäste auf eine Reise durch bekannte und entlegene Orte der Musik. Den drei Absolventen der Hochschule für Musik Würzburg gelingt es Instrumente zu vereinen, die aus verschiedenen Epochen stammen. Die exklusiven Arrangements des Ensembles machen es möglich, dass auf diesen Instru-

Veranstaltung verschoben



Hildburghausen. Isabel Varell musste ihre geplante Tour für dieses Jahr auf 2022 verschieben. Der Termin in Hildburghausen wurde vom 7. Oktober 2021 auf den 15. Mai 2022 verlegt. Die Tickets behalten ihre Gültigkeit. Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Foto: May Heydenreich

menten u. A. Werke von A. Vivaldi, J.S. Bach, A. Piazzolla und J. Plaza erklingen.

Freuen Sie sich auf ein musikalisches Buffet von Barock über Klassik und Romantik, über Tango und Klezmer bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Natürlich wird auch wieder dem kulinarischen Aspekt Rechnung getragen: Die Museumsleiterin, Kerstin Schneider, und ihr Team freuen sich darauf, ihr Publikum mit einigen Köstlichkeiten zu verwöhnen...

Da momentan besondere Regeln einzuhalten sind und damit die Platzkapazität begrenzt ist, können Sie die Eintrittskarten für dieses Konzert ab sofort im Museum unter Tel. 036948/88140 oder museum@stadt-roemhild.de und in der Stadtverwaltung (Tel. 036948/88130) vorbestellen und im Vorverkauf erwerben.

Unter Vorbehalt einer positiven Corona Entwicklung planen wir weitere Veranstaltungen:

- 4./5. Dezember 2021: 6. Römhilder Modellbahnausstellung - Samstag 10 bis 18 Uhr und Sonntag 10 bis 17 Uhr, jeweils im RKG-Vereinshaus

- Samstag, 4. Dezember 2021: Weihnachtskonzerte mit den „Thüringer Hofmusikern“ - 10.44 Uhr mit dem Salonorchester „Meininger Mélange“ und 14.44 Uhr mit den Gesangsolisten Jeannette Oswald und Bryan Rothfuss

- 4./5. Dezember 2021: Römhilder Schlossweihnacht mit Kunsthandwerkermarkt, Weihnachtskonzerten und Modellbahnausstellung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kerstin Schneider
Museum Schloss Glücksburg

Konzert an der Schwalbennestorgel

Bedheim. Liebe Freunde der Bedheimer Schwalbennestorgel, die Kirchgemeinde Bedheim möchten Sie herzlich zu einem Konzert am Sonntag, dem 3. Oktober 2021, um 17 Uhr mit Irene Roth-Halter, Schweiz, als Gast an der Schwalbennestorgel einladen.

Irene Roth-Halter hat bereits die Orgel 2018 gespielt. Es werden Stücke u. a. von J. S. Bach, Georg Böhm und Georg Muffat zu hören sein. Die Kirchgemeinde Bedheim als Veranstalter bittet alle Besucher, die herrschenden Corona-Verordnungen einzuhalten.

Das Landratsamt Hildburghausen informiert: Reinigung der Biotonnen

Hildburghausen. In der Woche von Montag, dem 4. bis Freitag, dem 8. Oktober 2021 erfolgt die erste Reinigungstour der Biotonne im Herbst in unserem Landkreis.

Die Orte, die in der genannten Woche angefahren werden, entnehmen Sie bitte aus der unten stehenden Tabelle.

KW 40 / Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Datum	04.10.2021	05.10.2021	06.10.2021	07.10.2021	08.10.2021
Orte	Beinerstadt	Themar	Schleusingen	Hinternah	Schnett
	St. Bernhard	Lengfeld		Silbach	Heubach
	Dingsleben			Schleusinger-	Fehrenbach
	Zeilfeld			neundorf	Masserberg
	Pfersdorf			Breitenbach	Einsiedel
	Leimrieth			St.Kilian	
	Bedheim				
	Stressenhausen				
	Sophienthal				
	Steinfeld				
	Eishausen				
	Massenhausen				
	Adelhausen				

Das Amtsgericht informiert:

Hildburghausen. Am Mittwoch, dem 6. Oktober 2021, ist das Amtsgericht/Grundbuchamt Hildburghausen geschlossen.

Für unaufschiebbare Fälle ist an diesem Tag das Amtsgericht Sonneberg zuständig. Um Beachtung wird gebeten.

Besitzer gesucht



Veilsdorf/Heßberg. Seit mehreren Wochen ist dieser relativ junge streunende Kater am Radweg zwischen Veilsdorf und Heßberg auffällig geworden. Mittlerweile ist er in Obhut des Tierheims am Wald. Da er aber super gepflegt und bereits kastriert ist, sind wir uns sicher, dass er irgendwo sehr, sehr vermisst wird. Bitte nehmen Sie unter Tel. 0170-7375758 Kontakt auf, damit der kleine Wildfang wieder nach Hause kann. Herzlichen Dank.

Text + Foto: Tierschutzverein Südthür. e. V.

Kinderwagen und Buggy entwendet

Schönbrunn (ots). Unbekannte entwendeten in der Zeit von Freitag- bis Samstagnacht (17. bis 18.9.) einen Kinderwagen samt Kinderjacke und Mütze und einen Kinderbuggy aus einem Hausflur eines Wohnhauses in der Neustädter Straße in Schönbrunn. Anschließend entledigte sich der Dieb der Gegenstände in einem in der Nähe befindlichen Bachlauf. Eine Zeugin fand das Diebesgut und nur wenig später konnte es an die Geschädigten zurückgegeben werden.

Hinweise zum Täter nimmt die Hildburghäuser Polizei unter Tel. 03685/778-0 entgegen.

Lassen Sie in den gelisteten Ortschaften die Biotonnen nach der Entleerung am Straßenrand stehen und bringen Sie bitte die Gefäße erst nach der Reinigung auf Ihr Grundstück zurück.

Das Abfuhrauto für den Bioabfall fährt die jeweilige bekannte Tagestour und das Waschfahr-

zeug folgt diesem und reinigt die geleerten Tonnen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur geleerte Biotonnen gesäubert werden können.

Die Termine für die weiteren Ortschaften entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse. Diese werden wöchentlich bekannt gegeben.

Ausstellung für ein Wochenende

Die Veste Heldburg im Wandel der Zeit



Die Veste Heldburg nach dem Brand im Jahr 1982.

Foto: Walter Bauer

Heldburg. Anlässlich des Feiertags zur Deutschen Wiedervereinigung baut das Deutsche Burgenmuseum am Wochenende des 2. und 3. Oktober 2021 nochmals die Ausstellung „Die Veste Heldburg im Wandel der Zeit“ auf, die letztes Jahr im Oktober erstmals zu sehen war. „Wer die Geschichtsausstellung bisher verpasst hat, hat nun die Möglichkeit, das nachzuholen“, empfiehlt Museumsdirektorin Adina Rösch.

Fotografien des privaten Heldburger Sammlers Walter Bauer erzählen die Geschichte der Veste Heldburg in den vergangenen Jahrzehnten. In jüngster Vergangenheit beherbergt die Veste zeitweise das Amtsgericht Heldburg, die Kommandantur sowjetischer Truppen und zuletzt auch ein Kinderheim. Nach dem verheerenden Brand des Französischen Baus 1982 lag die Burg in

Teilen als Ruine brach.

Erst Dank der thüringisch-bayerischen Kooperation 1990 kam es zum Wiederaufbau. Dabei ist die Initiative des im selben Jahr gegründeten Fördervereins Veste Heldburg e. V. nicht zu unterschätzen, der sich bis heute maßgeblich für den Erhalt der Burganlage einsetzt. Die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, in deren Besitz die Burg überging, führte vier Jahre später die Sanierungsmaßnahmen fort. Durch den Ausbau war es dem Deutschen Burgenmuseum im September 2016 möglich, seine Tore für Publikum zu öffnen.

Neben den Fotografien wird ein eigens für die Ausstellung produzierter Film mit Zeitzeugenberichten zu sehen sein, der die Zeit nach dem Brand und die Gründung des Fördervereins vor 30 Jahren beleuchtet.

15 Jahre hagebaumarkt



Anzeige: Hildburghausen. Mit einem Präsent bedankten sich Marktleiterin Kathrin Schmidt und Geschäftsleiter Michael Meinel bei Bernd Hofmann für seine 15-jährige Treue zum hagebaumarkt in Hildburghausen. Als Fachberater in der Elektro- und Werkzeugabteilung wird sein Fachwissen von den Kunden sehr geschätzt.

Foto: hagebaumarkt Hildburghausen



Jagdgenossenschaften informieren!

Leimrieth. Die nicht öffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Leimrieth findet am Donnerstag, dem 7. Oktober 2021, ab 19 Uhr im ehemaligen Kindergarten Leimrieth statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem:
- der Rechenschaftsbericht,
- der Kassenbericht,
- die Entlastung des Vorstandes
- sowie die Verwendung des Reinerlöses der Jahre 2020 und 2021.

Weiterhin soll ein Nachrücker für den Jagdvorstand gewählt werden.

Alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen sind hierzu recht herzlich eingeladen. Entsprechende Eigentumsnachweise bzw. Vollmachten sind mit vorzulegen.

Nach der Versammlung findet ein gemütliches Beisammensein statt.

Der Jagdvorstand

Siegritz. Am Freitag, dem 15. Oktober 2021, um 19 Uhr findet eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Reurieth/Siegritz in der Gaststätte „Zur grünen Aue“ in Siegritz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorstandes
 3. Finanzbericht
 4. Bericht der Jagdpächter
 5. Beschluss der Verwendung der Pacht
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Verschiedenes/Diskussion.
- Alle Mitglieder werden dazu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Es ist so weit:

Ural-Kosaken in Brünn

Brünn. Am Mittwoch, dem 20. Oktober 2021, um 19.30 Uhr kommt es zu einer Neuauflage des erfolgreichen Konzerts der Ural-Kosaken in der Kirche Brünn.

Ab sofort können Interessierte Eintrittskarten zum VVK von 18 Euro erwerben. Der Preis an der Abendkasse beträgt 23 Euro.

Achtung: Coronabedingt steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung.

Ticketreservierungen sind möglich unter:

- www.eventime.de oder www.reservix.de
- Tel. 036878/60493,
- per E-Mail: kirche.bruenn@gmx.de
- oder persönlich: dienstags von 8 bis 12 Uhr im Pfarramt Brünn.

Wir sind Ihr Ort für handverlesenen Genuss, Geschenke und Lieblingsstücke.

Erlesenes

Südhüringer
Rundschau

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr

Telefon: 0 36 85 / 79 36 0

Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen

Genuss // Geschenke // Lieblingsstücke

— Gehen Sie mit uns auf eine sinnliche und sinnreiche Entdeckungsreise! —



FENCHEL-SALAMI, SALAMI „NATUR“,
BIER-SALAMI, WEIN-SALAMI, RINDER-KNACKER,
BOCKWÜRSTE, AUENLAND-SCHINKEN



Handgeschöpft

z o t t e r SCHOKOLADE

Wir setzen auf Vielfalt, Qualität, Innovation,
stehen für Kreativität, Nachhaltigkeit und
100 % bio sowie fairen Handel.

Mitzi
Blue

NEUE Sorten eingetroffen!



Quadratur
des Kreises

Choco Lolly

BIOSCHOKOLADE
AUS ÖSTERREICH

Dein Reisegefühl für zuhause!

BEGINNE DEINE REISE

Jeder Mensch, jede Begegnung, jeder Ort und jeder Geschmack hinterlassen etwas in uns.

Um die Wacholderbeere mit neuen, fruchtigen Geschmacksnoten zu kombinieren, startete **LA SU** ein spannendes Abenteuer.

Was bedeutet **LA SU**? **LA SU** geht zurück auf die Sprache Esperanto und bedeutet frei übersetzt etwas hinterlassen.

Starte jetzt Deine Reise, entdecke Neues und lasse Dich von **LA SU** inspirieren. Genieße **LA SU's Premium-Handcraft-Gin** mit einer frischen Note von Mango und entdecke neue Geschmacksnerven.

LA SU FÜR DEIN GESCHMACKSERLEBNIS, DEINEN MOMENT, DEIN ABENTEUER UND DEINE REISE.



SAUER
SPRITZIGE ZITRONEN

O'DONNELL MOONSHINE

HANDWERKLICH HERGESTELLTE
SPIRITUOSEN AUS BERLIN

Den Traditionen folgend nutzen wir nur die besten Zutaten für unsere Brände und Liköre.

Diese füllen wir in originale Mason Jars ab, um das einmalige Geschmackserlebnis komplett zu machen.



HARTE NUSS
HASELNÜSSE KARAMELL
WHISKEY



HIGH PROOF
DREIFACH DESTILLIERT
UND GEFILTERT



TOFFEE
RAUCHIGES KARAMELL

Geschenkgutscheine des Hildburghäuser Werberings willkommen.

Festveranstaltung zum Jubiläum 20 Jahre Initiative Rodachtal e. V. 20 Jahre grenzübergreifende Zusammenarbeit

Ummerstadt. Seit zwei Jahrzehnten besteht er: der thüringisch-bayerische Städte- und Gemeindepakt, die Initiative Rodachtal. Im Gründungsjahr 2001 leisteten fünf Kommunen (Bad Rodach, Ummerstadt, Seßlach, Bad Colberg-Heldburg, Weitramsdorf) diesseits und jenseits des Grünen Bandes echte Pionierarbeit in Sachen länderübergreifende Zusammenarbeit. Heute ist die Allianz auf inzwischen fünf thüringische (Eisfeld, Heldburg, Hildburghausen, Straufhain, Ummerstadt) und sechs bayerische Kommunen (Ahorn, Bad Rodach, Itzgrund, Seßlach, Untermerzbach, Weitramsdorf) gewachsen. Mitglied im heute über 50.000 einwohnerstarken Bündnis sind auch die Landkreise Coburg und Hildburghausen sowie einige regionale Banken. Zur Festveranstaltung „20 Jahre Initiative Rodachtal“, am 25. September 2021, hat man Vertreter*Innen aller Mitgliedsgemeinden und Landkreise auf die Veste Heldburg eingeladen. Der Ort hat symbolischen Charakter, denn im Dezember 2001 wurde die Allianz auch dort gegründet. Zur Veranstaltung wird ein neuer Kurzfilm „20 Jahre Initiative Rodachtal“ präsentiert werden. Hier kommt zum Beispiel Hendrik Dressel zu Wort. Er ist ehemaliger Bürgermeister der Stadt Seßlach, Mitbegründer der Initiative Rodachtal und war ihr langjähriger Vorsitzender.

Seither ist viel passiert „Die stetige Erweiterung des Bündnisses zeigt, dass interkommunale Zusammenarbeit zukunftsfähig ist und auch gerne angenommen wird“, so Hendrik Dressel, der sich auch heute zum Beispiel als Wanderwegwart und Botschafter für die Initiative Rodachtal einsetzt.

Im Film kommen die aktuell amtierenden Vorsitzenden der Initiative Rodachtal, Ahorns Bürgermeister Martin Finzel und die Bürgermeisterin der Stadt Ummerstadt, Christine Bardin, zu Wort.

Die Initiative Rodachtal hat für ihre Festveranstaltung ein modernes Format gewählt. Statt Vorträgen wohnen die Gäste einem lebendigen Podiumsgespräch bei. Hendrik Dressel, Martin Finzel, Christine Bardin und auch Wolfgang Kießling vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken werden sich auf der Bühne über das gemeinsame Bündnis und die Entwicklung der Region austauschen. Regionalmanager und Geschäftsführer der IPU GmbH, Frank Neumann moderiert das Gespräch. Hier wird auf die erfolgreichen Projekte, auf die Ergebnisse und auch auf Herausforderungen eingegangen, denen sich die Mitgliedskommunen bisher stellen mussten.

„In dem Bündnis Initiative Rodachtal entwickeln wir Themen gemeinsam weiter, die wir als einzelne Städte und Gemeinden – jeder für sich – nicht stemmen könnten“, so Martin Finzel: „damit ist die Initiative Rodachtal ein Möglichmacher für viele Dinge und bietet die Schnittstelle für verschiedene Themenkomplexe.“

Als weiterer Hauptpunkt der Gala wird die Vorstellung des neuen Integrierten Entwicklungskonzepts, präsentiert durch Martin Finzel und Christine Bardin (IEK) sein.

Bereits zum vierten Mal nach 2001, 2007 und 2014 richtet sich die Initiative Rodachtal in Form eines regionalen Entwicklungskonzepts strategisch neu aus, um sich den Herausforderungen der Zeit anzupassen. Seit etwa einem Jahr wird das neue Integrierte Entwicklungskonzept der Initiative Rodachtal durch das Planungsbüro IPU GmbH erarbeitet. Die Analyse

des Ist-Zustands und die Definition der Zielvorstellungen der Region wurden bereits durch eine intensive Beteiligung begleitet. Seit Februar 2021 laufen die sogenannten „Online-Workstätten“, in denen Arbeitsteams bestehend aus Bürger*Innen der Mitgliedskommunen der Initiative Rodachtal ihre Ideen einbringen. Zuletzt wurden im Rahmen von „Leitprojektwerkstätten“ die Resultate ausgewertet und weiterentwickelt zu Leitprojekten.

Leitprojekte sind Projekte mit einer besonderen Relevanz für die zukünftige Entwicklung einer Region. Sie bündeln mehrere Ideen zu einem Gesamtprojekt, welches in den kommenden Jahren prioritär umgesetzt werden soll. Diese sieben Leitprojekte wurden vom Vorstand der Initiative Rodachtal nun beschlossen:

- Bauen und Wohnen 3.0
- Engagiertes Rodachtal – digital und vernetzt
- Fränkisch verbunden
- Vor Ort versorgt
- Zukunft denken: Klima, Energie, Umwelt
- Jung und Alt im Rodachtal
- Natur- und Aktivtourismus am Grünen Band.

Auf der Basis eines IEKs können durch Kooperation und abgestimmtes Vorgehen neue Finanzierungsmöglichkeiten eröffnet werden, die die Umsetzung von Projekten ermöglichen, die ansonsten für isoliert agierende Kommunen verschlossen bleiben würden. Herausforderung für alle Beteiligten ist, dass einer guten konzeptionellen Grundlage auch konkrete Umsetzungsprojekte folgen. All dies beinhaltet ein IEK.

Dass das Leitprojekt Bauen und Wohnen nun schon zum dritten Mal in Folge als Leitprojekt für das Initiativegebiet herausgestellt wurde, freut vor allem Christine Bardin. „Die Idee zu dem Leitprojekt Bauen und Wohnen entstand aus dem Arbeitskreis historische Bausubstanz“, erklärt Ummerstadts Bürgermeisterin. Er gründete sich bereits 2001 und ist bestrebt, durch die Umsetzung verschiedener Projekte die historischen Ortskerne zu erhalten. So wurde eine zentrale Börse für Immobilien und historische Baustoffe auf der Webseite der Initiative Rodachtal eingerichtet. „Wir haben auch das Lehmbauseminar etabliert, in dessen Rahmen praktisches Wissen über alte Handwerkstechniken vermittelt werden“, erklärt Christine Bardin. „Ich bin sicher, so können wir die historischen Ortskerne in den kommenden Jahren für die nachfolgenden Generationen attraktiv gestalten und Traditionen bewahren.“

„Es sind die Menschen, die die Initiative Rodachtal ausmachen. Sie sind es, die mit viel Leidenschaft, mit viel Kreativität diesen kommunalen Verbund so erfolgreich nach vorne gebracht haben!“, stellt der Vorsitzende Martin Finzel hervor. Um stellvertretend für alle Bürger*innen, die sich bisher in der Initiative Rodachtal für ihre Heimat engagiert haben, werden im Rahmen der Veranstaltung Ehrenamtliche geehrt. „Würden wir alle, die sich in der Initiative und ihrer Gemeinde bisher engagiert haben, eine Ehrung zu teil werden lassen, könnten wir ein ganzes Fußballfeld mit engagierten Menschen füllen“, freut sich Finzel.

Aufgrund der Hygienemaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, konnte nur eine begrenzte Anzahl an Gästen zur Veranstaltung eingeladen werden. Die Initiative Rodachtal möchte sich bei diesen Menschen aufs Herzlichste bedanken.

Hilfsprojekt in Afrika erhält eine weitere Spende aus Südthüringen



Momentaufnahme vom unvergesslichen Besuch in Namibia im März 2019: Angela Möckel hat die Kinder der „Lebensschule Rehoboth“ fest ins Herz geschlossen.

Foto: HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH

Meiningen. Auch in diesem Jahr hat die HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH bei ihrem sozialen Engagement wieder weit über den regionalen Tellerrand hinausgeschaut und ihr Herzensprojekt in Afrika finanziell unterstützt.

Für die „Lebensschule Rehoboth“ in Namibia leistete das in Meiningen ansässige Familienunternehmen im August 2021 eine Spende in Höhe von 3.000 Euro. Mit dem gleichen Betrag hatte der renommierte Fachbetrieb für Audiologie und Hörakustik der Einrichtung bereits 2017, 2019 und 2020 finanzielle Hilfe zuteilwerden lassen. In der „Lebensschule Rehoboth“ werden 30 Kinder mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung oder auch mit Traumatisierung fachgerecht und liebevoll betreut.

Die 90 Kilometer südlich der Hauptstadt Windhoek gelegene Einrichtung wird privat geführt und vom Verein „Lebensschule Rehoboth-Namibia“ e.V. unterstützt. Das Leistungsspektrum der Schule reicht von der Diagnostik und dem gesundheitlichen Check-up der Kinder über die Erarbeitung von Therapieplänen und die Durchführung von Workshops zu den einzelnen Krankheitsbildern bis hin zu Hausbesuchen bei den Eltern. Jeder Tag hält für die Kinder natürlich auch vielfältigste Spielangebote bereit.

Schon bei der ersten Spende im Jahr 2017 stand für Peter Möckel fest, dass das Engagement des Unternehmens für dieses wertvolle Hilfsprojekt keine einmalige Sache bleibt. „Von Beginn an war es unser Anliegen, diese wichtige Einrichtung nachhaltig zu unterstützen und vielfältig zu begleiten“, sagt der Geschäftsführer. Und ergänzt: „Das, was dort geleistet wird, ist gelebte Nächstenliebe und hat unsere Hochachtung. Und wir können si-

cher sein, dass jeder Euro, den wir spenden, auch wirklich dort ankommt.“

Das Hilfsprojekt hat auch schon direkt vor Ort eine persönliche Wertschätzung durch das Familienunternehmen erfahren. Im März 2019 weilten Seniorchef Karl-Heinz Möckel und seine Frau Angela in Rehoboth, um einen Eindruck davon zu gewinnen, was in der Einrichtung täglich geleistet wird. Außerdem hatten sie viele Sachspenden im Gepäck. Der Kontakt zur „Lebensschule Rehoboth“ war über Dr. Alexandra Groh aus Meiningen zustande gekommen. Frau Dr. Groh, deren Fachgebiet die Rehabilitationspädagogik mit Schwerpunkt Behindertenpädagogik ist, unterstützt die Schule seit vielen Jahren und weilte schon mehrfach vor Ort, um allein oder mit Vereinsmitgliedern dort zu helfen.

Seit März 2020 sind diese Reisen nach Namibia coronabedingt nicht möglich gewesen. Der Kontakt zur Lebensschule wird aber natürlich weiter gehalten. Per Videotelefonie und WhatsApp bringt sich Dr. Alexandra Groh stetig auf den neuesten Stand. So hat sie erfahren, dass die Schule coronabedingt nur für kurze Zeit schließen musste. Es gab in der Corona-Hochphase ein Wechselmodell, das sich bewährt habe. Die Lebensmittelversorgung in den Townships, wo die Kinder wohnen, sei aktuell indes sehr schwierig. Deshalb nahmen die an der Schule tätigen Workers schon mehrfach den Weg nach Windhoek auf sich, um von dort Lebensmittel zu „ihren“ Kindern zu bringen.

Die regelmäßigen Spenden von HÖRGERÄTE MÖCKEL tragen maßgeblich zur Langfristplanung an der Lebensschule bei. Die Mittel fließen sowohl in die anfallenden Alltags-, Fahrt- und Nebenkosten (Hin- und Rückfahrt der Kin-

der, Essenszubereitung, Schul- und Therapiematerial), als auch in bauliche Projekte, z. B. für die Sicherheit. Die Workers bekommen Dank der Hilfen eine Aufwandsentschädigung, was auch eine Kontinuität beim Personal gewährleisten soll.

Die Akteure aus Meiningen werden auch weiter am Ball bleiben, denn sie wissen von den Träumen, mit deren Erfüllung die Angebote an der Schule noch bereichert werden könnten. Dazu gehören höhenverstellbare Therapieliegen, mit denen sich die Schule ausstatten möchte. Außerdem wird dort darüber nachgedacht, für Vollwaisen Übernachtungsmöglichkeiten zu schaffen. Ein weiterer Wunsch besteht darin, den Workern bei einem Aufenthalt in Deutschland die Teilnahme an Seminaren z. B. für Musiktherapie oder Lichttherapie zu ermöglichen - mit dem Ziel der Hilfe zur Selbsthilfe.

Für alle, die zur Erfüllung dieser Träume beitragen möchten, ist hier das Spendenkonto:

Genobank Rhön-Grabfeld e.G.
IBAN:

DE61790691650401053566
BIC: GENODEF1MLV

Verwendungszweck:
Lebensschule

Die HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH im Kurzporträt
Seit über 30 Jahren arbeitet die HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH mit Hauptsitz in Meiningen ganz nah am Menschen. Getreu dem Motto „Wir beraten beide Ohren und den Menschen dazwischen“ bietet der Fachbetrieb für Audiologie und Hörakustik einen umfassenden Service an, der

Menschen mit Hörminderung wieder zu besserem Hören und damit zu mehr Lebensqualität verhilft.

Das 1991 gegründete Familienunternehmen hat inzwischen über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Über 20 Azubis wurden bereits erfolgreich zu Hörakustikern qualifiziert. Das Unternehmen ist stetig gewachsen und bietet seinen Kunden ein umfangreiches Filialnetz in Süd-, Ost- und Westthüringen sowie in Oberfranken an.

Die HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH ist mehrfacher Testsieger in den Bereichen Preis, Service und Innovation.

- Welt 2021: Filial-Champion in der Branche „Hörgeräteakustiker“
- Welt am Sonntag 2021: Familienfreundliches Unternehmen
- Bild 2021: „Hohe Empfehlung“ (Branche Hörgeräteakustiker)
- Chip 365 2021: Hohe Kundenorientierung (Branche Hörgeräteakustik)
- Süddeutsche Zeitung 2020: „Höchste Kundenverbundenheit“ (Branchengewinner, Hörgeräteakustik)
- Handelsblatt 2020: Deutschlands „Beste Händler“ der Hörakustik
- Focus Magazin 2019: Deutschlandtest-Siegel „Kundenliebling“
- Focus Magazin 2019: Deutschlandtest-Siegel „Preis-Sieger“
- Phonak Future Hearing Award 2018
- MuT-Preis 2018 der HWK Südthüringen, IHK, Südthüringer Presse, der Universität Ilmenau sowie der Hochschule Schmalkalden.

der, Essenszubereitung, Schul- und Therapiematerial), als auch in bauliche Projekte, z. B. für die Sicherheit. Die Workers bekommen Dank der Hilfen eine Aufwandsentschädigung, was auch eine Kontinuität beim Personal gewährleisten soll.

Die Akteure aus Meiningen werden auch weiter am Ball bleiben, denn sie wissen von den Träumen, mit deren Erfüllung die Angebote an der Schule noch bereichert werden könnten. Dazu gehören höhenverstellbare Therapieliegen, mit denen sich die Schule ausstatten möchte. Außerdem wird dort darüber nachgedacht, für Vollwaisen Übernachtungsmöglichkeiten zu schaffen. Ein weiterer Wunsch besteht darin, den Workern bei einem Aufenthalt in Deutschland die Teilnahme an Seminaren z. B. für Musiktherapie oder Lichttherapie zu ermöglichen - mit dem Ziel der Hilfe zur Selbsthilfe.



Am 4. August fand die Spendenübergabe statt. Sie war für Dr. Alexandra Groh (r.) vom Verein „Lebensschule Rehoboth-Namibia“ e.V. und Anja Heller vom Bereich Verwaltung der HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH ein freudiger und bewegender Augenblick zugleich. Foto: HÖRGERÄTE MÖCKEL GmbH

Wintervorbereitungen? - Zeugen zu Diebstahl gesucht

Hildburghausen (ots). Ob sich unbekannte Täter auf einen harten Winter vorbereiten wollten, muss die Hildburghäuser Polizei in einem Diebstahlsfall in der Schlossparkpassage in Hildburghausen klären. Unbekannte entwendeten in der Zeit von Donnerstag bis Dienstagvormittag (16. bis 21.9.) insgesamt sechs Schneefräsen, die in einem abgesperrten Bereich in einer Tiefgarage des dortigen Wohnkomplexes abgestellt waren. Die Gerätschaften haben einen Gesamtwert von etwa 21.000 Euro.

Zeugen, die Hinweise zum Verbleib des Fräsen oder zum Täter geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

Pkw beschädigt

Veilsdorf (ots). In den Morgenstunden des 19.09., gegen 01.00 Uhr beschädigten unbekannte Täter im Kirchweg in Veilsdorf einen Pkw. Durch den oder die unbekanntesten Täter wurde die Motorhaube zerkratzt und ein Scheibenwischer verbogen.

Hinweise zum Täter nimmt die Hildburghäuser Polizei unter Tel. 03685/778-0 entgegen.

Unfallflucht

Hildburghausen (ots). Ein bislang unbekannter Autofahrer beschädigte am Sonntag (19.9.) einen VW, der in der Straße „An der Alten Gärtnerei“ in Hildburghausen geparkt war. Festgestellt wurde die Tat gegen 20 Uhr. Der Unbekannte hinterließ einen Schaden von ca. 1.500 Euro.

Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

Kaufe und genieße lokal!

Einzelhandel und Gastronomie brauchen unsere Unterstützung!

GASTRONOMIE



Restaurant BURGHOF
Internationales Restaurant
...wo essen Spass macht!

Der Burghof Hildburghausen heißt Sie willkommen

Mittagsangebot:
Immer 3 Gerichte für je 6,90 € im Angebot, wöchentlich wechselnd • Mo. - Fr.: 11 - 14 Uhr außer Feiertage
Weiterhin bei Selbstabholung **30% Rabatt** immer frisch, schnell und lecker

Tel.: 03685 14096870
restaurant.burghof.hbn@gmail.com
www.Restaurant-Burghof-Hildburghausen.de

Friedrich-Rückert-Str. 6 Mo - Fr u. So 11:00 - 14.30 Uhr
98646 Hildburghausen 17:00 - 23:00 Uhr
Sa 17:00 - 23:00 Uhr

BÄCKEREI
Schneider

98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 70 64 73

Wir haben in der Rosengasse von Dienstag bis Freitag von 5:30 bis 17 Uhr und Samstag von 5:30 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.
In der Unteren Marktstraße haben wir Dienstag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr und Samstag von 7:30 bis 11 Uhr für Sie geöffnet.

hagebaumarkt
ESCHENBACH. *HIER HILFT MAN SICH.*

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40

Unser **Bistro** ist Mo. bis Fr.: von 8 bis 18 Uhr sowie Sa.: von 8 bis 16 Uhr für Sie geöffnet. Jeden Tag ab 11 Uhr gibt es ein leckeres Gericht zum Mitnehmen.

MODE

Damen & Herrenmode
Boutique Regina
Inhaber: Carla Hennlein

Markt 11 • Hildburghausen • Tel./Fax: (03685) 703084
Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr

Jederzeit telefonisch unter
Mobil: 0175 90 90 950

HEIMWERKEN / GARTEN / ZOO

Farben Bauer
Goetheplatz 1 • 98646 Hildburghausen
- seit 1919 - www.farben-bauer.de
Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Gardinen
• Sonnenschutz • Werkzeuge

Öffnungszeiten: Mo.: 8 bis 17 Uhr; Di. & Mi.: 8 bis 16 Uhr; Do.: 8 bis 17 Uhr; Fr.: 8 bis 15 Uhr; Sa.: 9 bis 12 Uhr; und nach Vereinbarung - für Sie geöffnet.
Tel.: 0 36 85 70 63 40 • E-Mail: info@farben-bauer.de

KÖRPERPFLEGE UND GESUNDHEIT



Apotheke am Markt
Hildburghausen
Inh. Apothekerin Eva-Maria Löhner e.Kfr.
Markt 1 • 98646 Hildburghausen
Telefon (03685) 79 66 0 • Fax (03685) 79 66 16

Per Mail oder online bestellen:
• E-Mail: bestellung@marktapotheke-hbn.de,
• Internet: www.marktapotheke-hbn.de
per click und collect vorbestellen, einfach in der Apotheke am Markt abholen oder bequem über unseren Botendienst liefern lassen. Auch kontaktlose Übergabe ist bei uns möglich.
Mo. bis Fr.: von 7.45 bis 18 Uhr • Sa.: 8 bis 12 Uhr

Restaurant - Eiscafé
Firenze

Am Markt 10 • Hildburghausen
mediterrane Küche • hausgemachter Kuchen
leckere Eiskreationen • für Feiern aller Art buchbar
Am Markt 10 • in Hildburghausen

Speisen zum Mitnehmen telefonisch oder per Mail bestellen:
• Telefon: 0 36 85 40 44 18
• E-Mail: info@pizza-hildburghausen.de
• Internet: www.pizza-hildburghausen.de
und bei uns persönlich im Laden abholen oder liefern lassen.
Montags Ruhetag
Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag: 11 bis 23 Uhr
Sonntag: 11 bis 21 Uhr

hagebaumarkt
ESCHENBACH. *HIER HILFT MAN SICH.*

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:30 bis 19 Uhr und Samstag von 8:30 bis 16 Uhr für Sie geöffnet.
ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Email: info@hagebau-hildburghausen.de • Website: www.hagebau-hildburghausen.de

Wir suchen DICH!
Bewirb Dich für unser Team.
• medizinische Fußpflege
• Nageldesign • Kosmetik



wonderful nails
Inh. Janine Werner
Markt 16 • 98646 Hildburghausen • Tel.: 0 36 85 / 41 97 08

TECHNIK & TELEKOMMUNIKATION

expert
HILDBURGHAUSEN

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen

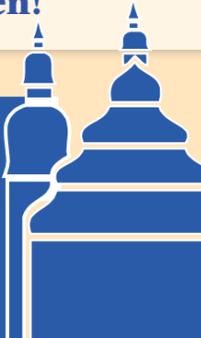
• Telefon: 0 36 85 40 99 00
• E-Mail: mail@expert-hbn.de
• Internet: www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.

Erlesenes
Ihre Fachgeschäfte für erlesenen Genuss, Lieblingsstücke und Geschenke! Telefon: 0 36 85 / 79 36 - 0

Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9 - 17 Uhr

Schauen Sie doch einfach mal in Ihren Schubladen und Fächern nach. Sicher finden auch Sie den ein oder anderen Werbering-Gutschein. Befördern Sie Ihre „vergessenen Schätze“ ans Tageslicht und helfen Sie mit dem Einlösen der Gutscheine vielen kleinen Hildburghäuser Einzelhändlern und Gastronomen, ihre laufenden Kosten zahlen zu können!

Einkaufen & Genießen mit dem Hildburghäuser Geschenkgutschein

Totentafel

Edelgard Augsten, Eisfeld *06.10.1946 † 11.09.2021	Ute Beckers, Altendambach *14.02.1956 † 11.09.2021
Hermann Neumann, Hildburghausen *27.02.1938 † 20.09.2021	Horst Mücke, Hildburghausen *04.07.1938 † 15.09.2021
Christa Edelmann, Steinbach *25.05.1937 † 20.10.2021	Günter Höhn, Bischofrod *17.10.1941 † 16.09.2021
René Brückner, Neuenambach *05.08.1982 † 12.09.2021	Irmgard Hartung, Fehrenbach *20.10.1941 † 12.09.2021
Gudrun Neumann, Reurieth *21.05.1939 † 20.09.2021	Leonhard Straube, Wallrabs *15.10.1941 † 20.09.2021
Ida Schweiger *06.10.1925 † 13.09.2021	Roswitha Waldmann, Wachenbrunn *07.07.1940 † 18.09.2021
Eleonore Ittig, Bedheim *10.03.1924 † 08.09.2021	Mario Pfeufer, Hildburghausen *01.05.1976 † 16.09.2021
Manfred Werner, Schwarzbach *07.08.1941 † 16.09.2021	Fank Fleischer, Hildburghausen *05.06.1949 † 14.09.2021
Evelyn Schmitt, Erlau *03.10.1965 † 18.09.2021	Margot Licht, Hildburghausen *26.03.1935 † 31.08.2021
Gerd Fritz *21.11.1941 † 17.09.2021	

Kirchgemeinde St. Kilian

- Sonntag, 3. Oktober 2021, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche St. Kilian; 17 Uhr: Benefizkonzert für die Orgel - Barockmusik mit dem Ensemble Ventus.

Kirchennachrichten - Landkreis

Kirche St. Wigbert Häselrieth

- Sonntag, 3. Oktober 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche zum Erntedankfest.
Hinweis: Die Festschrift und die Ortschronik Häselrieth zum 19. Juni 2021 sind im Pfarramt und bei den Gemeindekirchenräten oder unter Tel. 03685/ 4044585 zum Preis von 5 Euro/Stück käuflich zu erwerben.

Evang. Kirche Schleusingen

- Freitag, 1. Oktober 2021, 13.15 Uhr: Teenietreff Klasse 6, Gemeindezentrum,
- Samstag, 2. Oktober 2021, 10 bis 12 Uhr: Abgabe der Erntegaben in der Johanniskirche,
- So., 3. Oktober 2021, 10.30 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank mit Heiligem Abendmahl in der Johanniskirche.
Wiederkehrende Termine:
- immer donnerstags, 19.30 Uhr: Chor in der Johanniskirche.
Hinweis: Änderungen auf Grund der Pandemielage vorbehalten.

Ev.-Luth. Kirchspiel Sachsenbrunn/Stelzen

- Sa., 2.10.21, 14 bis 16 Uhr: Abgabe von Erntedankgaben in den jeweiligen Kirchen,
- Sonntag, 3. Oktober 2021, 9 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Stelzen; 10 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Sachsenbrunn.

Ev.-Luth. Kirche Hildburghausen

- Samstag, 2. Oktober 2021, 14 Uhr: Gottesdienst in Heßberg; 15.30 Uhr: Gottesdienst in Bürden,
- So., 3. Oktober 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche.
Wiederkehrende Termine:
- immer montags um 16 Uhr: Kinderchor in der Christuskirche; 17 Uhr: Gottesdienst in den Helios Fachkliniken Hildburghausen, Andachtsraum; 19.30 Uhr: Stadtkantorei, Christuskirche,
- immer mittwochs um 19 Uhr: Collegium musicum, Christuskirche.
Hinweis: Alle genannten Termine sind unter Vorbehalt.

Kirchspiel Hellingen & Heldburg-Ummerstadt

- Sonntag, 3. Oktober 2021, 10 Uhr: Erntedankfest-Gottesdienst in Heldburg; 14 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit am Ummerstädter Kreuz.



Kirche Römhild

- Sonntag, 3. Oktober 2021, 9.15 Uhr: Gottesdienst in Sülzdorf; 10.30 Uhr: Gottesdienst in Mendhausen; 15 Uhr: Gottesdienst in Römhild mit Pfr. Michael Wendel,
- Montag, 4. Oktober 2021, 16.30 Uhr: Kinderstunde für Kinder von 3 bis 6 in Römhild.
Wiederkehrende Termine:
- immer mittwochs, 17.30 Uhr Christenlehre in Römhild (nicht in den Schulferien),
- immer donnerstags, 19.45 Uhr: Kirchenchor in der Stiftskirche.

Folgende Vorgaben sind zu beachten:
- beim Gottesdienstbesuch muss bis zum Sitzplatz ein medizinischer Mund-Nasenschutz getragen werden,
- die einzeln markierten Plätze dürfen auch mit einem Hausstand besetzt werden, in diesem Fall ist auf den Mindestabstand von 1,5 m zu weiteren Besuchern zu achten,
- Personen mit Krankheitssymptomen einer Corona-Infektion können an den Veranstaltungen leider nicht teilnehmen.

Kirchspiel Waffenrod-Hinterrod

- Samstag, 2. Oktober 2021, 14 bis 16 Uhr: Abgabe von Erntedankgaben in den jeweiligen Kirchen,
- Sonntag, 3. Oktober 2021, 10 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Hirschendorf; 14 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Waffenrod-Hinterrod,
- Mittwoch, 6. Oktober 2021, 15.30 bis 17 Uhr: Kinderstunde für die 1. bis 6. Klasse im Gemeindehaus Waffenrod.

Kirchspiel Brünn/Brattendorf/Schwarzbach

- So., 3. Oktober 2021, 9 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Schwarzbach; 10 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Brünn; 14 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank in Brattendorf.

Erntedank/-spenden:
Erntespenden können am Samstag, dem 2. Oktober 2021, ab Nachmittag in die Kirchen gebracht werden. Das Kirchspiel sammelt für den evangelischen Kindergarten in Hildburghausen. **Hinweise:** Die Gottesdienste finden jeweils nach behördlichen Maßgaben statt.

Kirche Veilsdorf

- Sa., 2. Oktober 2021, 14 bis 16 Uhr: Annahme von Erntegaben,
- So., 3.10.21, 9.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedankfest.

In stiller Trauer und Verbundenheit

*Es tut weh, sich an Momente zu erinnern,
die es nie wieder geben wird.
Du fehlst uns und wir hoffen,
dass es dir gut geht - egal wo du jetzt bist.*

Abschiede sind niemals leicht.

*Doch kein Abschied ist so schwer
wie der für die Ewigkeit.*

Am Freitag, dem 08. Oktober 2021 um 13.00 Uhr nehmen wir in der Friedhofskapelle Hildburghausen Abschied von unserem



Frank Fleischer
* 05. Juni 1949 † 14. September 2021

Wir vermissen Dich

Deine Ehefrau Rositta
Deine Kinder Janet mit Henry und Sven mit Isabel
Deine Enkel Annekathrin mit Max und Lea
Dein Urenkel William
Deine Mutter Jolande
Deine Cousine und Cousin mit Familien
und alle die ihn mochten.

Hildburghausen und Eishausen, im August 2021

Gemeinsamkeit von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf

Jede Geschichte hat so ihren Sinn und eine lehrende Moral.
Wenn man zusammenhält, ist das Gewinn für den Einzelnen und die Gemeinschaft allemal.
Gemeinsam macht stark und bringt auch den Erfolg, ob es ist eine kleine Gruppe oder auch ein ganzes Volk. Die Zuversicht und auch der Friede geben der Gemeinschaft ihre Stärke, nur so bringt das Volk etwas zu Werke.
Man meistert zusammen eine Krise, nur so bekommt die Wirtschaft wieder eine starke Brise.
Man muss auch seinen Nächsten lieben, egal welche Farbe hat die Haut, sonst wird die Gesellschaft nur zerrieben und aller Zukunft wird verbaut.
Auch ist egal, in welch Gotteshaus sie gehen. Um etwas zu schaffen, muss man gemeinsam stehen. Erst dann wird die Welt in Ordnung sein und ein jedes Leben ohne Schmach und Pein.

Ihre Trauerannonce, Danksagung oder Ihren Nachruf

in der Südthüringer Rundschau.

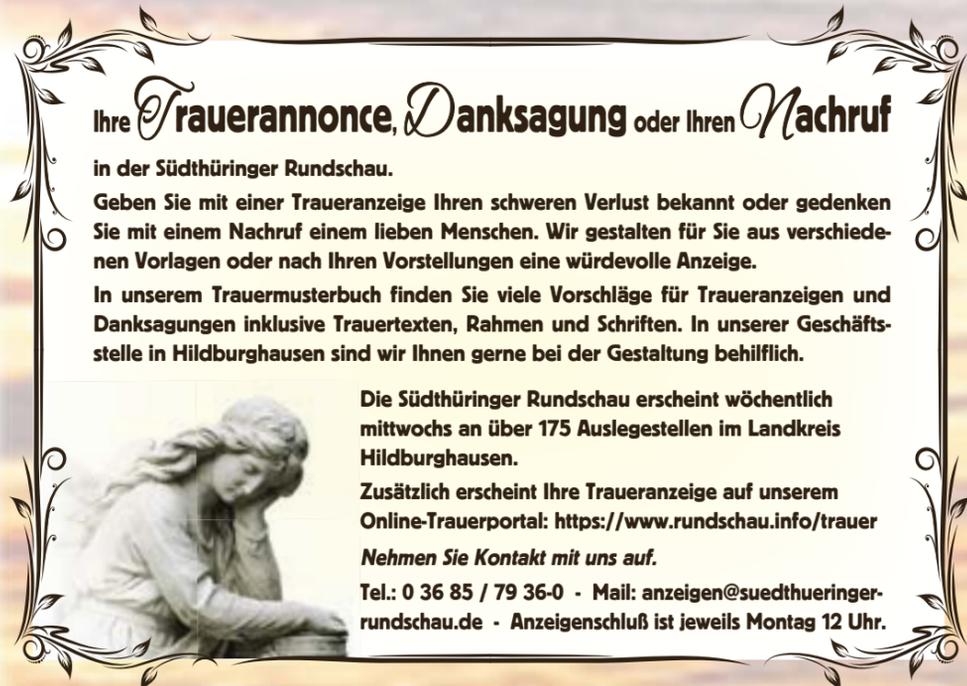
Geben Sie mit einer Traueranzeige Ihren schweren Verlust bekannt oder gedenken Sie mit einem Nachruf einem lieben Menschen. Wir gestalten für Sie aus verschiedenen Vorlagen oder nach Ihren Vorstellungen eine würdevolle Anzeige.

In unserem Trauermusterbuch finden Sie viele Vorschläge für Traueranzeigen und Danksagungen inklusive Trauertexten, Rahmen und Schriften. In unserer Geschäftsstelle in Hildburghausen sind wir Ihnen gerne bei der Gestaltung behilflich.

Die Südthüringer Rundschau erscheint wöchentlich mittwochs an über 175 Ausgelegstellen im Landkreis Hildburghausen.

Zusätzlich erscheint Ihre Traueranzeige auf unserem Online-Trauerportal: <https://www.rundschau.info/trauer>
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Tel.: 0 36 85 / 79 36-0 - Mail: anzeigen@suedthueringer-rundschau.de - Anzeigenschluß ist jeweils Montag 12 Uhr.



Reich Bestattungen & Trauerhilfe

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9

Tel.: 0 36 85 / 70 78 78 Tel.: 0 36 86 / 32 23 20

„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



ZEHNER BESTATTUNGEN

Wir sind jederzeit für Sie da. Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen.

Eisfeld | Telefon 03686 30 07 68
Schleusingen | Telefon 036841 4 13 49

W. ZEHNER BESTATTUNGEN

Hildburghausen
Schleusinger Straße 20
Herr Welke

jederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98

In stillem

Wir haben Abschied genommen und sagen

Herzlichen Dank

Tief bewegt von der überaus herzlichen Anteilnahme und dem Mitgefühl, das uns durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen bekundet wurde, sowie für die erwiesene letzte Ehre beim Abschied von meiner lieben Ehefrau und Mutter

Marianne Schramm

möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Wir bedanken uns herzlichst

beim Bestattungsinstitut Pietät, besonders bei Frau Hanft für die hilfreiche Organisation und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier sowie bei Herrn Mario Baumert für die einfühlsame Trauerrede.

Herzlichen Dank auch dem Steinmetz Willnat & Rußwurm, Otto's Gartenparadies für den wunderschönen Blumenschmuck und der Gaststätte „Zur Falkenklaus“ für die gute Bewirtung.

In stillem Gedenken
dein Ehemann Gerold
und Kinder mit Familien

Hildburghausen, Ober-Seemen,
Trappstadt und Schwarzbach
im September 2021

Gedenken



NACHRUF

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Arno Hölzer

Seine langjährige Treue wird uns in steter Erinnerung bleiben.

Wir bewahren ihm ein ehrendes Gedenken.

SV 51 Dingsleben



Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.

Wir müssen Abschied nehmen von unserem lieben Sohn, Bruder, Onkel und Neffen



Mario Pfeufer

* 01.05.1976 † 16.09.2021

In tiefer Trauer:

Deine Eltern Christine und Lothar
Dein Bruder Enrico und Freundin
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Für alle Zeichen der Anteilnahme danken wir herzlich.

Hildburghausen, im September 2021

Oh Schicksal, wie bist du hart!

Wie schmerzlich war's, vor dir zu stehen, dem Leiden hilflos zuzusehen.
Erlöst bist du von allen Schmerzen, doch lebst du weiter in unseren Herzen.

Annett Pach

geb. Seidel

* 26. November 1967 † 7. September 2021

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Markus

Deine Kinder Sándor mit Annegret, Elias, Wesley und Fabienne

Deine lieben Enkel Elise-Rosa und Johann

Deine Eltern Waltraud und Heinz

Deine Schwestern Janine mit Stefan und Romy

Oma Regina

sowie alle Angehörigen und Freunde

Der Trauergottesdienst findet am Freitag, den 8. Oktober 2021, um 14.00 Uhr in der Kirche ihrer Heimatgemeinde Laas mit anschließender Urnenbeisetzung statt.

Adelhausen, Laas, Strehla, Höchstädt, im September 2021



Hasst nie geklagt, hast stets geschafft, gar manchmal über deine Kraft.
Du warst so einfach und so schlicht, dein ganzes Leben war nur Pflicht.
Hast uns geliebt, umsorgt, bewacht und selten nur an dich gedacht.
Alles hast du gern gegeben, immer helfend war dein Streben.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Leonhard Straube

*15. Oktober 1941 † 20. September 2021

In liebevoller Erinnerung

Deine Gretel

Deine Kerstin

Deine Simone, Jens und Chris

Dein Holger

Deine Tina, Christoph und Sophia

Deine Monika und Peter

Deine Lilo und Helmut

Deine Evelyn und Joachim

sowie alle Verwandte und Freunde

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt. Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Wallrabs, München, Stressenhausen, Leonberg und Meiningen, im September 2021

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschreckt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir am Freitag, dem 08. Oktober 2021 um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Hildburghausen von unserer lieben

Margot Licht

geb. Siller

* 26. März 1935 † 31. August 2021

Abschied

Wir danken allen, die unsere Margot im Leben Freundschaft und Achtung schenken, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In Erinnerung

Dein Günther

Deine Schwester Gudrun mit Familien

Hildburghausen, Veilsdorf und Roidzsch, im August 2021



AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Adelhausen
Steiner Fleischerei; Profi Schmitt
Albingshausen
privat
Bad Colberg
Touristinformation
Bedheim
Dorfladen
Beinerstadt
Bushaltestelle
Bibersschlag
Fleischer Grimmer
Bockstadt
Bushaltestelle
Brattendorf
Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle
Breitenbach
Lenz Haarstudio
Bürden
Bushaltestelle
Crock
Plötsch Fleischerei; Mueche Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH
Ebenhards
Feuerwehrhaus
Einöd
Countryscheune
Einsiedel
Kreuzel Fleischerei
Eisfeld
Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Friseursalon Haarschneiderei; Schneider Bäckerei; Edeka; Braun Bäckerei; Esso Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Harmonie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus; Automobil-Center; Thommy's Zoologien
Eishausen
Igros / Agrar GmbH
Erlau
Pits Floristik; Salzmann Bäckerei; Grüne Erle
Gerhardtsgereuth
privat
Gellershausen
Dorfladen
Gethles
Frühaufl
Gießübel
Fleischerei Brückner
Gleichenberg
Landmetzgerei Gleichenberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt; Gärtnerei Eyring
Gleicherwiesen
Seifert
Gompertshausen
Gemeindehaus
Harras
Gaststätte „Grüner Baum“
Heldburg
Tankstelle; Batzner; tegut
Heilingen
Gemeinschaftshaus
Hessberg
Enzi; Katzy
Heubach
Apothek Heubach; Eisdielen
Hildburghausen
Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen, Eishäuser Str. 19; REWE Stadtmitte; REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; Hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Fleischerei Schröder; Friseur am Markt; Schloßpark-Apothek; Schloßparkpassage Tattoostudio; Regiomed; Bäckerei Beiersdorfer; Blumenladen Werner
Hinternah
Fiedler Bäckerei; Tankstelle
Hinterrod
Am Steigerturm
Hirschbach
Café Orban

BINKO-Info

Hildburghausen. Im Frauenkommunikationszentrum „BINKO“ finden nachfolgende Veranstaltungen statt:

- Donnerstag, 30. September 2021: Besuch der Ausstellung: „Eisfeld rasiert die Welt“ im Museum Otto-Ludwig in Eisfeld, Treffpunkt 13.10 Uhr am Bahnhof in Hildburghausen, Rückankunft gegen 16.45 Uhr,

- Dienstag, 5. Oktober 2021, 14 Uhr: Offener „Frauen-Gesprächskreis“ zu aktuellen Themen,

- Donnerstag, 7. Oktober 2021, 14 Uhr: „Herbstzeit mit Kneipp“ - die herbstliche Küche nach Kneipp sowie Wohlfühl-Tipps stehen im Mittelpunkt des Nachmittages, um entspannt und gesund den Herbst zu genießen.

Änderungen vorbehalten und vorbehaltlich „Corona“-Geschehen.

Die Veranstaltungen finden unter Beachtung der Hygienevorschriften statt.

Berauscht gefahren

Harras (ots). Beamte der Hildburghäuser Polizei kontrollierten Mittwochabend (22.9.) einen 32-jährigen Autofahrer in der Eisfelder Straße in Harras. Er gab gegenüber den Polizisten an, im Laufe des Tages Metamphetamin konsumiert zu haben. Ein Drogenvortest bestätigte die Aussage und aus diesem Grund musste der Mann eine Blutprobe im Krankenhaus abgeben und seinen PKW stehen lassen.

Aufgefahren

Veilsdorf (ots). Ein 21-jähriger Kia-Fahrer befuhr Donnerstagabend (23.9.) die Bundesstraße 89 von Veilsdorf nach Heßberg. Er reagierte zu spät, als ein vor ihm fahrender Skoda-Fahrer verkehrsbedingt abbremsen musste und fuhr auf. Verletzt wurde niemand, es blieb bei Blechschäden.

Umweltfrevler bei Gottfriedsberg



Gottfriedsberg. Was bewegt Menschen dazu, ihren gesamten Bauschutt im Wald abzulagern? Hoffentlich werden Hinweise in Bezug auf den Verursacher gefunden und dieser dann zur Rechenschaft gezogen. Die Entsorgung muss in diesen Fällen immer die Allgemeinheit bezahlen. Vielleicht kann auch jemand Angaben zu diesem „hirnlosen“ Handeln machen. Foto: privat

Beratungstermin für Hörgeschädigte

Landkreis Hildburghausen. Seit 15 Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung für Hörgeschädigte in Hildburghausen angeboten.

Der Soziale Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen informiert und berät Betroffene und deren Angehörige zu allen Fragen, die im Zusammenhang mit einer Hörminderung stehen, informieren zur Hörgeräte- und CI-Cochlear Implantat Versorgung sowie Tinnitus und unterstützen bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation und der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises.

Auf der Grundlage der Infektionsgefahr mit den Virus COVID-19 erfolgt die Beratung für Hildburghausen des „Sozialen Dienstes“ für Hörgeschädigte

Vollsperrung zum 48. GutsMuths-Rennsteiglauf

Friedrichshöhe. Die Straßenverkehrsbehörde des Ordnungsamtes im Landratsamt Hildburghausen gibt bekannt, dass auf Grund des 48. GutsMuths-Rennsteiglauf am Samstag, dem 2. Oktober 2021, von 8 bis 18 Uhr der Straßenabschnitt K 527 – Friedrichshöhe – Masserberg – K 130 – Schwalbenhaupt – L 2052 – Kahlert für den Verkehr voll gesperrt wird.

Die Umleitung erfolgt über Schwalbenhaupt – Gießübel – Kahlert und umgekehrt.

Silke Christl
Sachbearbeiterin

„Erste Hilfe“-Kurse

Hildburghausen. Die nächsten „Erste Hilfe“-Kurse finden am Samstag, dem 23. Oktober 2021 und am Mittwoch, dem 3. November 2021/Schulferien, in der Malteser Dienststelle Hildburghausen, Thomas-Müntzer-Str.13, jeweils ab 9 Uhr statt. Die „3 G Regel“ bitte beachten!

Anmeldungen bitte über www.malteser-kurse.de oder unter Tel. 03685/79400.

Fahrrad ohne Hinterrad entwendet

Hildburghausen (ots). Ein bislang unbekannter Täter machte sich am Freitag (17.9.), in der Zeit von 0.00 Uhr bis 13 Uhr an einem Fahrrad, welches an einem Fahrradständer im Forstweg in Hildburghausen angeschlossen abgestellt war, zu schaffen. Er schraubte das angeschlossene Hinterrad ab und entwendete schließlich den Rest des blauen Zweirades der Marke „Giant“.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

Der Leser hat das Wort Jungs und Mädchen zeigen den Weg

Mütter, Väter, Lehrer und Direktoren stärken ihnen den Rücken

Leserbrief. Die vergangenen Wochen mit dem Teststress in den Schulen, verbunden mit dem Bußgeld-Angebot von Helmut Holter waren wahrlich eine Theateranleitung von Erfurt. „Wenn staatliche Gesetze fehlschlagen, ist das Naturgesetz zu benutzen.“ (Legibus sumptis disinentibus, lege naturae utendum est).¹

Wer den Brief von Helmut Holter, dem Bildungsminister, gelesen hat, der weiß, dass er am liebsten will, dass sich alle impfen lassen. Obwohl die Impfung nicht vor der Grippe schützt, obwohl auch Geimpfte die Grippe übertragen können und obwohl auch Geimpfte von der Grippe erkranken können, wirbt Helmut Holter in seinem Brief für die Impfung. Der Bildungsminister hat sich ganz schön verrannt mit der Ideologie einer riskanten Impfung. Auch ist ungewiss, welche langfristigen Nebenwirkungen diese Impfungen mit Notfallzulassungen haben werden.

Trotzdem wirbt der Bildungsminister Helmut Holter für die Impfungen. Warum tut er das? Das weiß er doch alles auch. Er ist doch nicht dümmer als die meisten Jungen und Mädchen. Wenn er seine Ziele offenbaren würde, könnte man all die Maßnahmen eventuell nachvollziehen.

Mutige Jungs und Mädchen zeigen den Weg und ließen sich von dem angedrohten Bußgeldbescheid des Ministers nicht einschüchtern. Gestärkt von ihren Eltern gingen sie ohne Test in die Schule und fanden Unterstützung von aufgeklärten Lehrern und Direktoren. Die Thüringer Verordnung sieht extra Unterrichtsräume und Lehrpersonal für gesunde Jungen und Mädchen, die sich nicht testen lassen wollen, vor.

Sicherlich haben manche Menschen Angst vor der Grippe, wollen Abstand und sich schützen. Genauso haben viele auch Angst vor schwerwiegenden Langzeitnebenwirkungen durch unerprobte Impfungen. In dieser Situation einen Impfdruck aufzubauen, ist nicht der richtige Weg. Herr Helmut Holter, damit werden Sie scheitern!

Die Klassen in Gesunde und Schutzbedürftige aufzuteilen ist angemessener, als den Wirtschaftszweig der Pharmaindustrie mit der Impfung zu fördern. Jeder Junge oder jedes Mädchen kann sich dann eigenverantwortlich mit ihren Eltern zusammen nach ihrem freien Willen entscheiden, in welcher Klasse sie lernen wollen. Entweder lernen sie dann in der Klasse für Gesunde, Frei Atmende und ihrem Immunsystem vertrauenden Jungen und Mädchen, oder in der Klasse, in der die besonders Schutzbedürftigen

Hagebutte

Dr. Gerhard Gatzner

Stammst aus altem Adelsgeschlecht: Rosaceae, so nennst du dich. Schon deine Ahnen trugen ihn, den Namen, den stolzen.

Hüllst dich in den Mantel, in den purpurnen. Auch das Krönchen, das schwarze, ziert dich majestätisch, Königin des Herbstes.

Stehst auf einem Bein, wie ein Athlet vor dem Sprung. Noch höher hinaus, um dich uns zu zeigen.

Gibst dich wortlos. Doch ich höre deine Stimme: „Die Schönste bin ich am Wiesenrain.“

sind. Die Grundlagen dafür wären da. Es fehlt nur die Kreativität und der Wille der Politik, das umzusetzen. Die Politik hat es geschafft, die Menschen zu spalten. Also wären sie auch in der Lage, das wieder in Ordnung zu bringen. Wenn sie es denn wollten.

Wer sich nicht einschüchtern lassen will, der kann sein gottgegebenes Recht, frei zu atmen, einfordern. Und das jeden Tag neu! Wer gesund ist, der muss sich nicht testen lassen – wozu auch? Und impfen lassen, nur weil die Massenmedien und die Politiker das so wollen? Nein, das muss nicht sein!

Das es anders geht, zeigen die mutigen Jungen und Mädchen, die zusammen mit ihren Eltern das Angebot mit Bußgeldbescheid von Helmut Holter ablehnten und auch ohne Test zu Schule gingen. Diese Freiheit musste selbst auch die Verordnung zulassen. „Sind Gottes Gesetze konträr zu Menschengesetz, wird dem ersteren gehorcht.“ (Summa ratio est quae pro Religione facit).²

Immer mehr Menschen finden den richtigen Weg. Selbst die ganz Jungen in den Schulen verstecken sich nicht mehr, in dem sie krank machen oder Ausreden suchen, sondern stellen sich ganz offen der Herausforderung, zeigen sich und nehmen ihre Rechte wahr. Das ist mutig.

Quellen:

¹ Bouvier's Maximes of Law (1856)

² BROOM's maximes of Law (1845)

Gerald Rauch

Großbreitenbach

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Bibliotheken geschlossen

Schleusingen/Hinternah. Die Bibliotheken der Stadt Schleusingen (in Schleusingen und Hinternah) bleiben aktuell bis einschließlich 11. Oktober 2021 urlaubsbedingt geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Einbrüche in der Schlossparkpassage

Hildburghausen (ots). Gleich drei Anzeigen nahmen die Beamten der Polizeiinspektion Hildburghausen am Mittwoch (22.9.) in der Schlossparkpassage in Hildburghausen auf. Zum einen brachen Unbekannte in das Kellergeschoss eines Hauses ein und brachen dort drei Abteile auf. Sie entwendeten anschließend ein Fahrrad im Wert von 1.500 Euro und elektrische Werkzeuge im Wert von ca. 3.000 Euro. Zum Anderen verschafften sie sich Zutritt zum Labor einer Arztpraxis, welches sie aber ohne Beute wieder verließen. Es blieb in diesem Fall bei Sachschäden. Den dritten Fall nahmen die Polizisten im Bereich der Tiefgarage auf. Dort machten sich die Unbekannten an einem Wirtschafts-/Elektroraum und an einem mit einem Bauzaun gesicherten Material- und Gerätelager zu schaffen. Entwendet wurde ersten Erkenntnissen nach nichts, auch hier blieb es bei Sachschäden.

Die Polizei bittet Zeugen, die Hinweise zu diesen Straftaten geben können, sich unter Tel. 03685/778-0 zu melden.

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Holzhausen
Dorfplatz
Jüchsen
Bäckerei und Konditorei Eppler
Käblitz
Gaststätte
Leimrieth
Getränke Nagel
Lengfeld
Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt
Linden
Bushaltestelle
Lindenau
Landgasthof
Masserberg
Koch GmbH; Laden „Dies & Das“; Rathaus
Milz
Milzer Floristik; Bäckerei Kühn
Pfersdorf
Büro Agrar Genossenschaft
Poppenhausen
Verteilung
Reurieth
Fleischer Agrar
Rieth
Gasthaus Beyersdorfer
Römhild
AVIA Tankstelle; Werbestudio Witzmann; LEV; Poststelle Rosel Frank; REWE
Sachsenbrunn
Bäckerei Langguth
Schleusingen
Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf; Fratzscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei; Shell Tankstelle Suhler Str.; teegut; Imbiss „Genuss pur“; Reifen Wagner; Blumenladen am Markt
Schmeheim
Bushaltestelle
Schnett
Mein Markt
Schönbrunn
tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm
Seidingstadt
Bushaltestelle
Siegritz
Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz
Simmershausen
Friedrich Autoservice, Grüner Baum
St. Bernhard
Steinfeld
Spindler Gärtnerei
Stressenhausen
Frisör Hair Style
Streufdorf
Brot-Töpfle; Fleischerei Agrar; Dorfladen „Markt-Eck“
Schweikershausen
Jugendclub / Bushaltestelle;
Themar
Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut; Bahnhofstraße 42; Getränke Markgrafen
Ummerstadt
Initiative Rodachtal e.V.; Rathaus; Bäckerei Dinkel; Stadtcafé
Veilsdorf
Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser
Völkershausen
Gemeindehaus
Waffenrod
Geschenke Braun; Kreuzel Fleischerei
Waldau
Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig; Tankstelle; Domhardt (DHL)-Shop
Weitersroda
Fleischer Sauerbray
Westhausen
Schul-Konsum
Alle Ausgaben der Südthüringer Rundschau finden Sie auch unter
www.rundschau.info

PKW Ankauf/Export
Tel.: 0160 / 94 16 68 97
u. 0 36 86 / 61 61 56

BEEZis KFZ-Handel
SOFORT-BARGELD
Auch Unfall- & Motorschaden

Verkäufe

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 0 36 85 / 4 09 14 - 0 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

3rädiger Kabinenroller, Typ TOL 1500 DZK Elektromotor, Bj. 2019 45 km/h gedrosselt auf 25 km/h, Reichw. 60 km, NP 4900 € Preis VB, ☎ 0162/4924476

DACHRINNEN günstig by Carl Stahl farbig, Alu.blank, TitanZink STREUFDORF 036875/69050 AKTIONs-PREISE unter www.Bonus-Discount.de

DACH & WAND Bleche bei Carl Trapez - Ziegel - Welle - Stehfalz Aluminium & Stahl; Lagerware + Produktion auf Maß, A & B Ware für NEUBAU & SANIERUNG! GÜNSTIG kaufen in Streufdorf by Carl * Tel. 036875 / 69050 Angebot@Carl-DWT.de

ISO Trapezbleche 1 & 2 Wahl Sandwichplatten Dach & Wand STREUFDORF 036875 - 69050

500 versch. Schallplatten, 70er, 80er..Oper, Operetten, Schlager, Oldys... ☎ 015159846803

Kaufgesuche

Motorkettensägen von Stihl, Solo, Husqvarna usw. ob alt od. defekt, bitte alles anbieten. ☎ 0170/4816157.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

LAMINA — die kratzfesteste Treppe
30 x kratzester als lackierte Stufen!
Jetzt Prospekt anfordern!
www.treppen-gruenewald.de

Natur - Präzision - Atmosphäre
GRÜNEWALD
Haus der Treppen
97491 Happertshausen
Telefon (0 95 23) 95 25 - 0

Südthüringer Rundschau

Impressum:
Kurier-Verlag GmbH
98646 Hildburghausen
Untere Marktstraße 17

Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:
• Alfred Emmert
• Mediengruppe Oberfranken - Zeitungsverlage GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Alfred Emmert
Telefon: 0 36 85 / 79 36-0
Fax: 0 36 85 / 79 36-20
E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de

Anzeigenannahme Schleusingen:
An der Pulvermühle 1
98553 Schleusingen
Telefon: 03 68 41 / 54 57 90

Redaktion: Alfred Emmert
Anzeigen: Alfred Emmert
Verteilte Auflage: 18.000

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs an über 175 Auslagestellen im Landkreis Hildburghausen. Bei Lieferung im Postabonnement beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- € (inklusive MwSt.).

Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom Juli 2021.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Artikel, die den Namen des Verfassers tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils Montag 12.00 Uhr

Technische Herstellung:
Kurier-Verlag GmbH,
98646 Hildburghausen,
Untere Marktstraße 17

Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1,
96050 Bamberg.

Reklamationen: Nur innerhalb 7 Tagen nach Erscheinungsdatum. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Für **Hörfehler** bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen übernehmen wir **keine Haftung**, denn trotz größter Aufmerksamkeit kann es immer wieder zu Hör- und Übertragungsfehlern kommen. Bitte geben Sie uns deshalb Ihren Auftrag schriftlich oder lassen Sie sich bei uns beraten.

Baumaschinenvermietung

Minibagger 3.5 to. 1.8 to.
Rüttelplatte / Stampfer

SCHELLER-HSC GmbH & Co. KG
BAU- , FORST- , GARTEN- UND KRAFTFAHRZEUGE
Hildburghausen • Thomas-Müntzer-Str. 7a
Tel.: 0171 / 72 55 783

Tiermarkt

Yorkshire-Terrier, 8 J. alt auf re. Auge blind, etwas ängstlich, nur an älteres hundereifere Ehepaar mit Haus und Garten abzug., nicht in HBN, ☎ 0175-7685079

Landwirtschaft

Verkaufe Ladewagen 1 to Preis 100 €. ☎ 01739585329.

Vermietungen

Gleichhamburg zu vermieten ab sofort, 2-Zi-Whg., EG, 60qm, Balkon, Keller, Stellplatz. ☎ 0170/3574995 od. 036871/21445.

Whg., ca. 80 qm in Hibu EG, zentrurnah, EBK, ab 1.12.21 frei, ☎ 0171/2251733, 01754704936

Unterricht + Fortbildung

Schlechte Noten! WMK-Lernhilfe! Hausaufgabenbetreuung, Unterricht, Beratung, 03685/704296.

Bekanntschäften

Alleinstehende, selbstständige Endvierzigerin sucht feste Beziehung um die Wirren des Lebens gemeinsam meistern zu können. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen aufrichtigen, ehrlichen Partner, der für alle Dinge die das Leben lebenswert machen, aufgeschlossen ist. Neugierig geworden? Ihre Zuschriften senden Sie an: Südthüringer Rundschau Untere Marktstr. 17 98646 Hildburghausen, Chiffre: RS 4/8

Ich Roland, in den besten Jahren 52 kg, 172 groß, strebt Kontakt zu Frau aus Lindenau und Umgebung an. Gerne auch Krankenschwester für eine lockere Beziehung ohne gegenseitige Verpflichtungen. Zuschriften an SR unter Chiffre 384729

Partnervermittlung AG REGINA
r-birko@t-online.de 01713883410
www.agentur-regina.de

Blondine Ariane 46J. immer gut gelaunt und humorvoll. Suche liebevollen Herren für eine glückliche, erfüllte Zukunft. Melde Dich einfach. Tel/sms 01607998576 ü. Marc-Aurel.eu

Marlene 57 mit schlanker Figur, vielleicht etwas zu vollbusig. Bin eine gute Hausfee, kann sehr gut kochen und liebe es verwöhnt zu werden. Melde Dich für ein Treffen. ü. Pv Tel/sms 015776827776

Krankenschwester Isabella 38 sportlich schlank mit lockigem Haar. Ich mache mich gern schick und sehne mich nach Liebe. Bin ein sehr fröhliches u. zuverlässiges Mädel. Freue mich sehr wenn du Dich meldest. ü.Pv Tel/sms 015127186363

Bildhübsche zierliche Jasmin 32 wünsche mir von Herzen einen stattlichen Mann zum lieben und verwöhnen. Melde Dich ü. Ag. VMA Anruf 01608544377 gerne sms

Attraktiver Marko, 35 J., 1,81 gr., sportlich, schlank, mit Herz und Verstand, suche eine Frau für eine gemeinsame Zukunft. Ich bin großzügig, ehrlich, humorvoll und freue mich wenn du Dich meldest. ü.Pv ☎ 01704432364

Stellenangebote Stellengesuche Stellenangebote

Orthopädische Praxis Dr. Said
Schleusinger Str. 21, 98646 Hildburghausen
Telefon 0 36 85 / 40 32 32

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung unseres Teams eine/en zuverlässige/n und teamfähige/n

Röntgenassistent/-in med. Fachangestellte/-en mit Röntgenschein

in Vollzeit / Teilzeit.
Ihre schriftlichen Bewerbungen schicken Sie bitte an o. g. Adresse.



ESN entwickelt und produziert in Hofheim (Unterfranken) innovative und hochklassige Beläge für Tischtennisschläger im Bereich des Wettkampfsportes. Als Weltmarktführer mit rund 180 Mitarbeitern gehören wir zu Deutschlands „Hidden Champions“ und „Bayerns Best 50“. Wir sind erfolgreich und bieten anspruchsvolle und sichere Arbeitsplätze mit sehr gutem Betriebsklima und besten Zukunftsaussichten.

Für unsere Kautschuk-Produktion Sportartikel suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Produktionsmitarbeiter/innen (m/w/d)

- Deine Aufgaben;**
- Einstellen und Bedienen spezieller Maschinen zur Kautschukverarbeitung
 - Überwachung der Produktionsschritte
 - Prüfung der Qualität im jeweiligen Bereich

- Idealerweise bringst du mit:**
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht- bzw. 3-Schicht-Betrieb)
 - Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
 - Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein

- Du passt zu uns, wenn:**
- Du dich mit Eigeninitiative und Engagement einbringst
 - Du dich von Innovationen begeistern lässt
 - Du gerne im Team arbeitest und dir Werte und Wissensarbeit wichtig sind

- Das bieten wir unseren Mitarbeitern:**
- Familiäre, leidenschaftliche und sportbegeisterte Arbeitsatmosphäre
 - Firmeninternes Fitnessstudio
 - Und vieles mehr...

Interessiert?
Dann freuen wir uns über deine Bewerbung an bewerbung@esn-tt.de
Oder sind noch Fragen offen? Dann kontaktiere uns einfach unverbindlich.
ESN Deutsche Tischtennis Technologie GmbH
Hans-Elbe-Str. 11 · 97461 Hofheim i.Ufr.
E-Mail: Bewerbung@esn-tt.de

www.rundschau.info

Er sucht Sie Stellen-Angebote

Hallo ich heiße Michael, bin 61 Jahre jung u. su. eine lebenslustige aufrechte u. offene Frau, die mit mir an ihrer Seite ein neues Kapitel ihres Lebens bestreitet. Ich bin naturverb., tierlieb, humorvoll. Ich mag Spazierg., gute Gespräche u. musik. Abende zu Zweit.Sollten sich unsere Interessen ergänzen, melde dich Tel. Nr. 01621757889. Ich freue mich auf deinen Anruf.

Sie sucht Ihn

Sie sucht Kavalier alter Schule. Sollten Sie das von sich sagen können, dann schreiben Sie mir gerne. Bin eine reife Frau, die von Herzen zurück gibt - was sie empfängt.Tel. 0151-10654306, sms wird nicht beantwortet

Erotische

Sie (67) BH DD, privat5 01525-299 23 41
Hausfrau (34) 01522-231 85 73

Suche Mitarbeiter für einen Betrieb im Network mit hoher Vergütung. ☎ 0179/4829533.

Kaufmännische/r Sachbearbeiter/in für mittelständisches Unternehmen der Umweltbranche in Hildburghausen gesucht.

Zu Ihren Aufgaben gehören: Kundenberatung, Korrespondenz und Projektsachbearbeitung.

Wir erwarten: kaufmännische o. technische Berufsausbildung, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, Teamgeist, Kommunikations- u. Organisationsfähigkeit, technisches Grundverständnis sowie Branchen- und Grundkenntnisse im Abfallrecht von Vorteil.

Die Stelle ist in Teilzeit (32 Wochenstunden), befristet für die Dauer einer Elternzeitvertretung ausgeschrieben.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bis spätestens **22.10.2021 an:**

OMROS Umweltservice GmbH
Technikerweg 2, 98646 Hildburghausen



Wir gehören zu den bedeutenden Unternehmen im deutschen Fleischmarkt mit qualitativ hochwertigen Produkten. Für unsere Niederlassung in **Bad Neustadt** suchen wir **dringend** zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) als

- Fleischer (m/w/d)
(Teilzeit mit 30 h/Woche; u.a. Schlachtung und Zerlegung),
- Betriebsshelfer (m/w/d)
(450-Euro-Basis; u.a. Tätigkeit in der Schlachtung; montags ab ca. 2:00 Uhr).

Wir bieten: einen krisenfesten Arbeitsplatz in einem familiären Umfeld mit einer guten Vergütung und Zusatzleistungen (u.a. Betriebliche Altersvorsorge).

Weitere Infos erhalten Sie vom Geschäftsstellenleiter Hr. Krug (09771-631980) oder auf unserer Homepage unter www.farber.de/stellenangebote.

Interesse? Dann kommen Sie persönlich mit Ihren Unterlagen vorbei oder schicken Sie diese an Hr. Krug per Mail (karrriere@farber.de) oder per Post.

Emil Färber GmbH & Co. KG, Gartenstr. 7, 97616 Bad Neustadt

FINSTRAL Fenster Haustüren Wintergärten

Wir bei Finstral bieten immer alles aus einer Hand. Unsere Produkte sind das perfekte Zusammenspiel von Funktion und Design. Und unsere Leistungen stets professionell und pünktlich. Nur so können wir unseren Kunden immer positive Erlebnisse bieten. Wollen auch Sie dazu beitragen?

Für unsere Versandabteilung suchen wir einen:
LKW-Fahrer (w/m/x)
für Ein- und Mehrtagestouren

- Wir bieten Ihnen:**
- ein festzugeordnetes Fahrzeug
 - ein leistungsgerechtes Festgehalt
 - unbefristete Anstellung
 - nur Werksverkehr
 - auch Berufsanfänger sind uns willkommen
 - ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit eigenem Betriebskindergarten für unsere Firmenangehörigen

Sie sind:
Im Besitz eines Führerscheins der Klasse CE, leistungsstark, zuverlässig und bereit, zielstrebig zu arbeiten? Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild sowie dem möglichen Eintrittstermin an:
Finstral GmbH, z. Hd. Herrn André Mehlhorn
Jakob-Panzer-Straße 6, 97469 Gochsheim
personal-de@finstral.com, finstral.com/jobs

Herbstspezial

Tanzkurse in Hildburghausen

Tanzschule

Neue Tanzkurse in Römheld im Musikverein, Am Viehmarkt

Mittwoch, 6. Oktober 2021

17.00 Uhr Grundkurs für Schüler
18.40 Uhr Grundkurs für Erwachsene
20.15 Uhr Discofox-Kurs

Anmeldung und Info:
Tanzschule Gehde, Uferstr. 1a, 96489 Niederfüllbach
Telefon: 0 95 65 / 33 73, Mobil: 01 71 / 4 44 38 97
Email: ts.ggd@freenet.de • www.tanzschule-gehde.de

Knoll Tierbestattungen

Für immer bei mir.

WIR HELFEN SOFORT.
03685 - 700 112

MITGLIED IM BUND VERBAND TIERBESTATTER E.V.

KNOLL Tierbestattungen
/ KNOLL Bestattungen, Inh. Christina Knoll · Untere Marktstraße 18 · 98646 Hildburghausen
www.knoll-tierbestattungen.de · info@knoll-tierbestattungen.de

OTTO 2021 vom 8. bis 10. Oktober in Ohrdruf

Anzeige: Ohrdruf. Zum dritten Mal finden in diesem Jahr die Offroad- und Touristik-Tage Ohrdruf, die inzwischen als „die OTTO“ bekannt sind, statt.

Ein weiteres Mal treffen sich im Park unter der Burg Offroad- und Outdoor-Begeisterte.

Das OTTO-Camp rund um den Burgsee und auf den Parkflächen gleicht einer bunten und vielseitigen Ausstellung von Offroad- und Reisefahrzeugen, die zumeist individuell gestaltet und ausgerüstet sind.

Gleichzeitig gewährt das lebendige OTTOCamp Interessierten einen Einblick in die Szene und bietet „alten Hasen“, Neueinsteigern und Interessierten wieder eine Plattform für den Austausch von Ideen, Anregungen und Erfahrungen.

Rund um die Feuerschalen und Grills im Camp sowie im Meet-& Eat-Bereich trifft man an den Abenden auf gemütliche Runden.

Auf der zentral angeordneten offenen Händlermeile finden die Besucher der OTTO Aussteller aus den Bereichen Offroad und Outdoor und im Meet-& Eat-Bereich sorgt eine vielseitige Auswahl an Speisen und Getränken für das



leibliche Wohl der Ottomanen. Live-Musik und Feuerschalen laden traditionell am Freitag- und Samstagabend zum gemütlichen Miteinander ein. Zum Rahmenprogramm ge-

hören auch bei den OTTO 2021 wieder Workshops, Vorträge und Aktivitäten, die unter anderem auch von den Ausstellern auf der Händlermeile beige-steuert werden.

Von Helene Fischer bis Kerstin Ott:

Mega Schlagerparty in der Unteren Marktstraße zu „Hibu leuchtet“



Hildburghausen. Mit Temperament und einem umfangreichen Repertoire aus modernen, aber auch altbekannten Schlagerhits verstanden es die Singenden Schwestern Lisanne & Michele aus Streufendorf, ein großes Publikum mitzureisen. Durch Lichteffekte und ihren tollen verschiedenen Bühnenausfits brachten sie Hildburghausen zusätzlich zum Leuchten. Es wurde mitgesungen und getanzt, die Besucher waren sichtlich begeistert. Möchten auch Sie ihre Feier bereichern? Zu buchen sind die Beiden zu privaten sowie öffentlichen Veranstaltungen unter Tel. 036875/12501. Foto: privat

Senioren-Kaffee-treff

Sachsenbrunn. Am Mittwoch, dem 6. Oktober 2021 findet im Pfarrhaus Sachsenbrunn wieder ein „Senioren-Kaffee-treff“ statt, zu dem alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich eingeladen sind. Beginn ist um 15 Uhr.

Der Nachmittag steht unter dem Motto „30 Jahre Gemeindehaus in Schirnrod“.

Interessierte werden gebeten, sich bis Montag, dem 4. Oktober 2021 bei Frau Heide Hübner unter Tel. 03686/3211628 anzumelden. Auch alle, die einen Fahrdienst benötigen, bitte bei Frau Hübner melden.

Interessantes, Neues und Vergessenes aus Eisfeld

Eisfeld. Alle Interessierten sind recht herzlich zur nächsten Veranstaltung am Freitag, dem 6. Oktober 2021, um 16 Uhr in die Wohnanlage Rosengarten Eisfeld eingeladen.

Der Stadtchronist Klaus Pfenner ist Gast an diesem Nachmittag und berichtet Interessantes, Neues und Vergessenes aus Eisfeld.

Um Voranmeldung bei Diana Gütter unter Tel. 0160/7250948 wird gebeten.

„Herbstzauber“ auf Burg Ohrdruf vom 1. bis 3. Oktober

Der exklusive herbstliche Markt für Haus und Hof, Lifestyle und Garten!



Das Kupferschlösschen.

Foto: ARCOS

Anzeige: Ohrdruf. Die Gäste erwartet wie in den vergangenen Jahren ein Markt mit einer bunten Palette an erlesenen Produkten. Dazu bietet das Gelände rund um die Burg Ohrdruf (Kupferschlösschen) das besondere Flair.

Mit der Präsentation können unsere Besucher den wohl letzten „grünen Marktplatz“ in der zu Ende gehenden Garten-Saison auf dem Areal erwarten.

Über 80 Aussteller und Händler haben bereits zugesagt und werden mit einer abwechslungsreichen Produktvielfalt die Besucher begeistern: Rosen, Stauden, Orchideen, Kakteen, Kräuter, Obst- und Formgehölze und vieles mehr an ausgewählten Pflanzen und gärtnerischen Raritäten werden im Park der Burg Ohrdruf nochmals zum Kauf angeboten. Die darauf spezialisierten Händler und Züchter geben den Besuchern gleichzeitig Tipps für die richtige Pflege ihrer Pflanzen. Auch herbstliche Gartendekorationen in allen Facetten, Arten und Materialien, modische Artikel und weitere hilfreiche Dinge sind neben regionalen Produkten und Garten-Accessoires zahlreich vertreten. Gewächshäuser und Kamine stehen genauso wie Wärmekabinen für die kalte Jahreszeit voll im Trend und sind Teil des vielfältigen Angebotes.

Wer möchte, kann sich auch seine Messer und Scheren hand-

werklich und professionell schärfen lassen oder einer Glasbläserin bei der Arbeit über die Schulter schauen.

Für die kulinarische Versorgung wird natürlich, wie gewohnt, umfangreich und bestens gesorgt sein. Niemand braucht also gesättigt zu kommen oder gar hungrig vom Gelände zu gehen.

Geöffnet hat der Markt von Freitag bis Sonntag jeweils zwischen 10 bis 18 Uhr, (letzter Einlass 17 Uhr). Für unsere Besucher gibt es einen Parkplatz direkt am Gelände.

Da erfahrungsgemäß am Sonntag meist viele Besucher erwartet werden, sollte man für einen gezielten Einkauf mit Beratung vorzugsweise den Freitag oder Samstagvormittag nutzen.

Der Eintritt beträgt in diesem Jahr 8 Euro/Person und 6 Euro/Person (ermäßigt).

Kinder haben bis 12 Jahre in Begleitung ihrer Eltern freien Zutritt und auch die vierbeinigen Freunde sind angeleint herzlich willkommen!

Zum Markt gelten in diesem Jahr erneut besondere Regeln:

Ein Rundlauf soll die Einhaltung der Abstandsregelungen erleichtern und sicherstellen. Hygienepunkte mit Handwaschgelegenheiten und Desinfektionsmöglichkeiten sind auf dem Gelände und an den Ständen eingerichtet.

Um die gekauften Waren müssen sich die Besucher nicht kümmern, da diese in einem Waren-depot gelagert werden und am Ende ihres Besuches mit dem Fahrzeug bequem abgeholt werden können.

Derzeit gibt es keine Zugangsbeschränkungen hinsichtlich notwendiger Tests oder Impfnachweise. Eine Maskenpflicht besteht nur im Bereich der Toiletten.

Ein genehmigtes Hygienekonzept bietet allen Gästen ein ganz besonderes, aber auch sicheres Einkaufserlebnis in freier Natur. Die Innenräume der Burg sind dadurch allerdings nicht zugänglich.

Es lohnt sich aber auf jeden Fall vorbeizuschauen!

Alle Aussteller, Händler und der Veranstalter hoffen nach der schwierigen Zeit der geschäftlichen Entwicklung auf zahlreiche und kauffreudige Gäste am kommenden Wochenende.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre ARCOS Gesellschaft für Messen und Marketing GmbH

Volkssolidarität Themar lädt ein

Themar. Der Ortsverband der Volkssolidarität e. V. Themar lädt seine Mitglieder und die Senioren der Stadt Themar, die in den Monaten August und September 2021 Geburtstag hatten, zu einer gemütlichen Zusammenkunft bei Kaffee und Kuchen am Mittwoch, dem 6. Oktober 2021, um 14 Uhr in den Klub „Drei Rosen“ recht herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen. Aus hygienischen Gründen bitten wir um den Impf- und Testnachweis.

U. Kotschenreuther
Ortsvorsitzende

Wildunfall

Wolfmannshausen (ots). Ein 37-jähriger Mercedes-Fahrer befuhr Dienstagabend (21.9.) die Landstraße von Wolfmannshausen nach Mendhausen. Plötzlich rannte ein Wildschwein über die Fahrbahn, welchem der Autofahrer nicht mehr ausweichen konnte. Das Tier verletzte sich schwer und musste von einem Jäger erlöst werden. Der 37-jährige blieb unverletzt.

Türen auf mit der Maus

- am Sonntag, 3. Oktober 2021

Hildburghausen. KNOLL Bestattungen über die Natürlichkeit des Lebens bis zum Abschied - Aktive Trauerbewältigung wenn man dem Unvermeidlichen begegnet.

Für alle Generationen: Minis, Midis & Maxis

Wir zeigen dir Wege, wie Trauer bewältigt und der Blick in die Zukunft gerichtet werden kann. Aktiv und spielerisch, in der Gruppe und mit gemeinsamen Zielen. Akteure sind die KNOLL Bestattungen und das Fitnessstudio „Fitness Treff“.

Wann: Sonntag, 3. Oktober 2021

Wo: Stadttheater Hildburghausen

Einlass : ab 14 Uhr, max. 200 Personen

Beginn: 15.30 Uhr

Das erwartet Euch: Theaterstück der KNOLL Bestattungen. Anschließend Sport und Spaß mit dem Fitnessstudio „Fitness Treff“.



Für das leibliche Wohl sorgt die Wacholderschänke Hildburghausen mit leckerem Kuchen und Getränken.

Zu Gast ist außerdem der Karikaturenzeichner Thomas Metzger, der schnellzeichnend witzige Erinnerungen für Euch schafft.

Bitte beachten: Für Veranstaltungen gelten die 3G-Regeln.

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an die info@knoll-bestattungen.de.

Mehr zum WDR-Maustag findet Ihr unter: https://www.wdr-maus.de/extras/tueren_auf.php5



1.-3. OKTOBER
HERBSTZAUBER
Markt für Haus, Freizeit & Garten

BURG & PARK OHRDRUF
geöffnet 10 - 18 Uhr | Eintritt: 8,- € / ermäßigt 6,- €
www.burg-ohdruf.de

Herzlich willkommen kleiner Erdenbürger



sr. Caja erblickte am 18. September 2021, um 19.25 Uhr im Zentralklinikum das Licht der Welt. Sie wog bei der Geburt 3690 g und war 54 cm groß. Caja ist das zweite Kind von Katarina und Thomas aus Obendorf. Zu Hause freut sich Bruder Elijah über sein kleines Schwesterchen.
Foto: Baby Smile Fotografie